

Turn – und Sportverein Petting e.V.

Jahreshauptversammlung

Am 17. Januar 2014

Berichte der Abteilungen

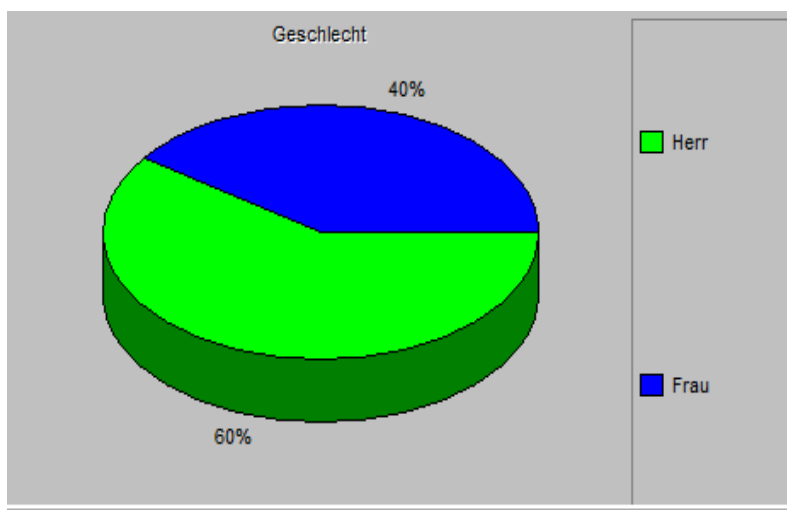


Turn – und Sportverein Petting e.V.

Mitgliederverwaltung

Insgesamt zum 31.12.2013	823 Mitglieder
- Weiblich	322 Mitglieder
- Männlich	501 Mitglieder

Verteilung nach männlich / weiblich



Im Jahre 2013 gab es folgende Veränderungen:

- Kündigungen 26 Mitglieder
- Neuanmeldungen 26 Mitglieder

Insgesamt gab es 62 „Mitgliedsfamilien“!

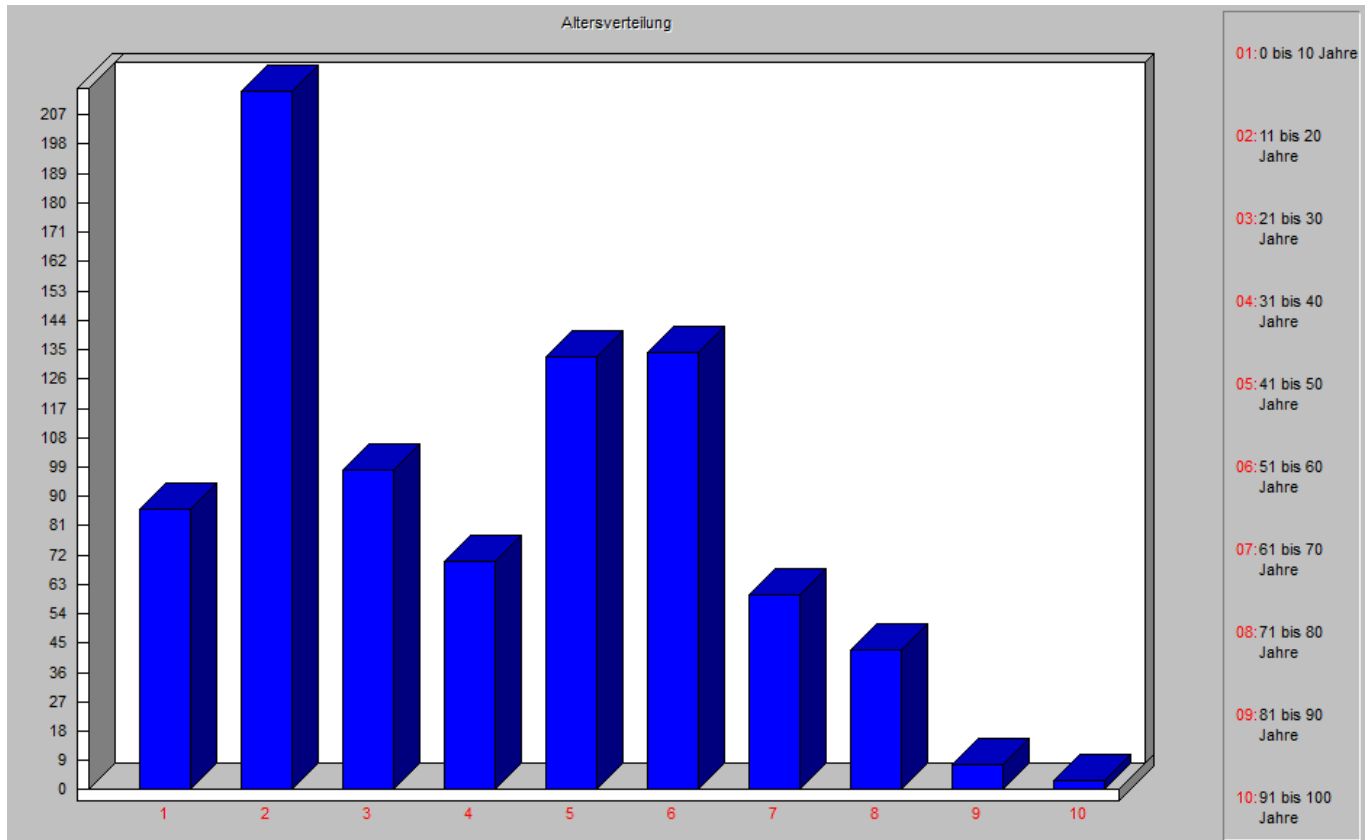
Altersstruktur

(Verteilung laut BLSV)

25	Kinder bis	6	Jahre
140	Kinder	7 – 14	Jahre
89	Jugendliche	15 – 18	Jahre
96	Erwachsene	19 – 26	Jahre
99	Erwachsene	27 – 40	Jahre
263	Erwachsene	41 – 60	Jahre
111	Erwachsene	60	Jahre und älter

Verteilung nach Alter

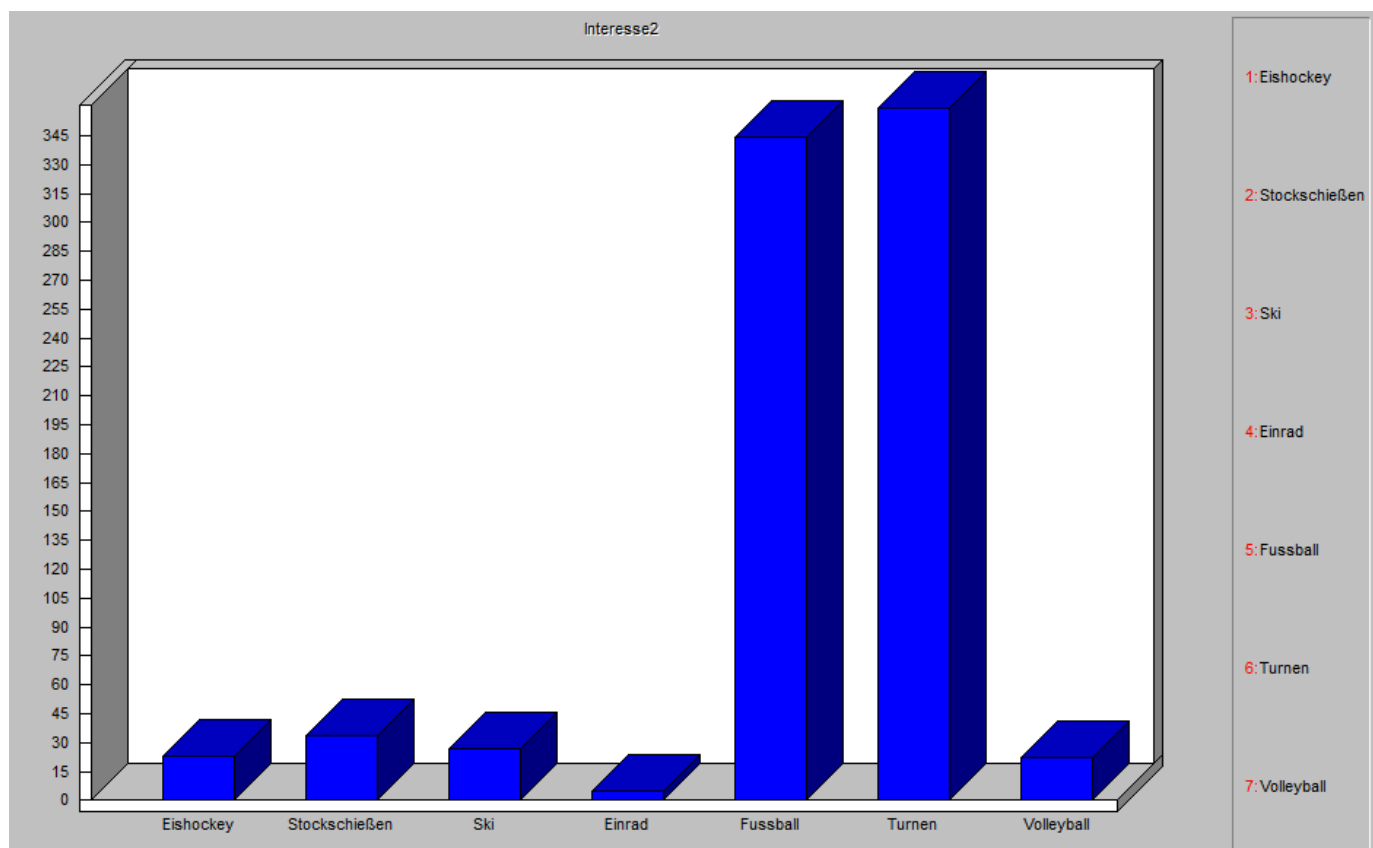
(Verteilung in 10 Jahres Schritten)



Verteilung nach Abteilungen

Ehrevorsitzende	3	Mitglieder
Ehrenmitglied	1	Mitglied
Turnen	344	Mitglieder
Fußball	257	Mitglieder
Stockschießen	34	Mitglieder
Ski	27	Mitglieder
Eishockey	23	Mitglieder
Volleyball	22	Mitglieder
Einrad	15	Mitglieder
Passiv	104	Mitglieder

Verteilung nach Abteilungen (Abb. spiegelt nur Trend wieder)



Mitgliedsbeiträge

Kinder	unter 6 Jahre	€ 15,--
Kinder	über 6 Jahre	€ 25,--
Jugendliche	ab 14 Jahre	€ 29,--
Erwachsene	aktiv	€ 49,--
Erwachsene	passiv	€ 30,--
Familien		€ 99,--

Spartenbeiträge:

- Fußball	Herren	€ 48,--
- Fußball	AH	€ 18,--
- Eishockey	ca.	€ 120,--

Angaben zum Vereinsbus:

Fahrten insgesamt ca.	200
gefahrte Kilometer in 2013	15.308 km
Kilometer pro Fahrt ca.	76 km
Weiteste Fahrt (Jesolo)	942 km
Transportierte Personen insges. ca.	1250 Personen

Folgende Abteilungen haben unseren Bus genutzt:

- Fußball
- Stockschießen
- Ski
- Eishockey

Außerdem konnten wir den Bus einige Male vermieten.

Bericht des 2. Vorsitzenden

1. Marketing und Werbung

Die Situation der Werbeeinnahmen aus Bus-, Banden- und Internetwerbung des TSV Petting stellt sich mehr oder weniger unverändert zum Vorjahr dar:

Buswerbung:	alle geplanten Werbeflächen vergeben (unverändert)
Bandenwerbung:	von 32 Werbeflächen sind derzeit nur 5 Flächen ohne aktiven Werbepartner (unverändert); einige alte und unansehnliche Banden wurden in 2013 erneuert
Internetwerbung:	5 Premium-Partner (Top-Sponsoren) werben - neben Bus- und Bandenwerbung - auch auf der Internetseite des TSV (ebenfalls unverändert)

Rechnerische Gesamteinnahmen aus Werbung 2013 (Bus-, Banden- und Internetwerbung):

10.870,02 € (netto)

2. Versicherungsfälle

Wie bereits im Jahr 2012 wurden auch 2013 wieder insgesamt 4 Unfälle der Sportversicherung des BLSV gemeldet (allesamt Abteilung Fussball).

In diesen Zusammenhang weise ich daraufhin, dass die Sportversicherung des BLSV nur eine Basisabsicherung darstellt und die eigene Absicherung nur ergänzen kann, keinesfalls aber ersetzen.

Ein Anspruch auf eine Invaliditätsentschädigung nach einem Unfall entsteht beispielsweise erst ab einen Invaliditätsgrad von mindestens 20% Invalidität. Also in der Regel nur bei sehr schweren oder komplizierten Verletzungen. Das Krankenhaustagegeld bemisst sich auf 10,-€ pro Tag nach einem Sportunfall innerhalb des Vereines. Todesfall- und Zusatzleistungen sind ebenfalls in der Vereins-Unfallversicherung enthalten.

Neben der Unfallversicherung beinhaltet die Sportversicherung des BLSV für alle angeschlossenen Vereine – also auch für den TSV – auch eine Vereinshaftpflicht-, Vereinsrechtsschutz-, eine Vertrauensschaden-, Vermögensschaden- und eine ergänzende Krankenversicherung.

Die Einzelheiten zu den Versicherungen des TSV sind auch im Internet unter dem Suchbegriff: „Sportversicherung des BLSV“ erfahrbar.

3. Sportplatzbau – 3.Spielfeld

Nach wie vor möchte der TSV auf den am Trainingsplatz angrenzenden Gelände ein drittes Spielfeld errichten. Die Hauptgründe hierfür sind die Beengtheit in Spitzenzeiten am Sportplatz (v.a. abends), an denen sich oft (z.B. Freitag abends) bis zu vier eigene Mannschaften (plus Gäste-

Teams) die beiden Plätze aufteilen.

Gleichzeitig ist so auch eine Schonung, v.a. des Trainingsplatzes nicht möglich, was man auch am Zustand des Trainingsplatzes mittlerweile ablesen kann. Dieser kann aber auch nur saniert werden, wenn auch eine Ausweichmöglichkeit gegeben ist.

Die Planung und Umsetzung kann nur mit Hilfe der Gemeinde von statten gehen, der ein Teil des Geländes bereits gehört und die Ihre Hilfe grundsätzlich auch bereits signalisiert hat.

Planungen bestehen bereits seit längerer Zeit (Plan von Architekt und Vereinsmitglied, Georg Tahedl) auch eine kostengünstige Zusage über die Ausführung der Baggerarbeiten besteht. Geplante Gesamtkosten: ca. 50.000,- € . Der TSV wäre hier eigentlich handlungsbereit.

Leider verzögert sich die Umsetzung immer noch, überwiegend aus dem Grund, dass die Gemeinde Petting zugleich mit dem Sportplatz auch die Parkplatzfrage am Sportplatz lösen möchte. Ein großer Parkplatz am Ortseingang, an den sich dann der Trainingsplatz anschließt, soll entstehen. Auch ist das Thema, ob und wie hier auch eine Nutzung als Festplatz für die gesamte Gemeinde entstehen kann, noch nicht entschieden.

Somit verzögert sich die Umsetzung bis auf weiteres. Vor den Kommunalwahlen im März und der 50-Jahr-Feier des TSV Petting im Juli 2014 rechnet mittlerweile niemand mehr mit konkreten Entscheidungen und Maßnahmen.

4. Sonstiges

Sepp-Salomon-Cup:

Das alljährliche Sommer-Turnier auf Kleinfeld, der „Sepp-Salomon-Cup“ musste heuer leider mangels Beteiligung (nur 5 Mannschaften) abgesagt werden.

Für dieses Jahr ist der „Sepp-Salomon-Cup“ dennoch wieder geplant. Termin ist voraussichtlich Samstag, der 21. Juni, nachmittags ab 13.00 Uhr. Das Turnier soll wieder der parallel laufenden WM in Brasilien nachempfunden werden, d.h. die einzelnen Teams bekommen an der WM teilnehmende Nationen zugelost unter deren „Flagge“ sie spielen.

Am Abend um 21.00 Uhr spielt dann Deutschland – Ghana. Eine Übertragung auf Großleinwand ist angedacht.

Gauturnier:

Das alljährliche Gauturnier wurde am 28.12.2013 ausgespielt. Es nahmen 6 Mannschaften teil. Turnier-Sieger und entgeltiger Besitzer des Pokals (vom ehemaligen Bürgermeister Markus Putzhammer gestiftet) wurden die Auswärtigen (zum dritten Mal gewonnen).

Siehe hierzu auch nachfolgenden Bericht zum Gauturnier.

Skisaison 2012/2013



Kinderskikurs in St. Martin 12/13

Der Startschuss zur Skisaison fiel wieder Anfang Oktober 2012 mit dem Beginn der Skigymnastik. Auch dieses Jahr leiteten Peter Kelm, Anton Resch und Hermann Gmeiner die Gymnastik. Bei den abwechslungsreichen Programm „quälten“ sich durchschnittlich 20 – 25 Teilnehmer jeden Dienstag durch das 2-stündige Programm.

Die ab Anfang Dezember angesetzten Trainingsfahrten konnten wegen der schlechten Schneebedingungen nur selten durchgeführt werden.

Der Vereinskinderskikurs musste wegen Schneemangel auf die zweite Ferienwoche verschoben werden.

Bestens vorbereitet starteten die Skilehrer am 4. Jan. mit 26 Kindern im Alter von 5 – 14 Jahren zum 3-tägigen Skikurs, der wieder in St. Martin im Lammertal stattfand. Nach dem Kurs waren auch die Anfänger in der Lage, beim Abschlussrennen mitzufahren. Die anschließende Siegerehrung war natürlich wieder der krönende Abschluss von 3 kurzweiligen Skitagen.

Am 22. Feb. wurde dann in Siegsdorf am Wolfsberglift erstmals die jährliche Vereinsmeisterschaft bei Flutlicht ausgetragen. Die Beteiligung bei den Kindern und Erwachsenen war trotz der Kälte mit 70 Startern sehr gut.

Vereinsmeisterin wurde heuer Miriam Backe und bei den Männern holte sich Kurt Egger den Titel. Bei den Schülern gewannen Anna Kelm und Lukas Stippel.

Beim GENO-Cup, der diesmal vom TSV Waging ausgetragen wurde, nahmen 11 Mannschaften teil.

Bei dem als Mannschaftswertung ausgetragenen Rennen, holte sich der TSV Waging den Sieg.

Der TSV Petting belegte einen guten 6. Platz.

Einige Läufer konnten hier gute Platzierungen unter den ersten fünf erreichen.

Nach verschiedenen gemeinsamen Skiwochenenden im Februar, startete man Ende März nach Obertauern zur Abschlussfahrt. Bei zwei Sonnentagen und Frühjahrsschnee, verbrachte man ein lustiges und erlebnisreiches Wochenende.

Die Kinder und die Eltern freuen sich schon auf die neue Saison 13/14

Bilder von der Abschlussfahrt 2013 in Obertauern



Bilder vom Einkehrschwung....



auf der Edelweißalm...

Die Saison 13/14

Die neue Saison hat mit guten Kunstschneebedingungen im Dezember begonnen. Leider war die Beteiligung an den Trainingsfahrten sehr gering.

Der Vereinskinderskikurs in den Ferien wurde mit 16 Kindern ausgerichtet.

Die Termine: Seit Oktober Skigymnastik für Erwachsene (Mit Peter, Hermann und Anton)

31.01.14 VM in Siegsdorf – Wolfsberglift (Flutlichtrennen ab 18:30 Uhr)

14.02.14 Raiffeisen Cup (GENO Cup) Ausrichter heuer der TSV Palling in Ruhpolding

Wolfgang Gröbner
Abt. Leiter Ski
TSV Petting

Rückblick Eishockey 2013

Die Eishockey-Abteilung pflegt ihre Traditionen. Zum Beispiel beginnt der Rückblick seit Jahrzehnten mit der Kadergröße. Auch diesmal. 40 Spieler umfasst der aktuelle Kader der Eishoppers Petting. Und blättert man in den Chroniken zurück – mehr waren es noch nie in der Geschichte der Abteilung, also seit 27 Jahren. Regelmäßig muss Abteilungsleiter Josef Stippel Anfragen von Eishockey-Spielern aus den umliegenden Gemeinden absagen, um für den einheimischen Nachwuchs die Türen offen zu halten. Zum Beispiel für Lukas Singhartinger, der nun die Familien-Sturmreihe der „Blobs“ komplett macht.

Auf dem Eis treffen also weiter Spieler mit Rentenanspruch auf Schulbankdrücker, treffen Väter auf ihre Söhne, spielen Verheiratete gegen die Ledigen...

Dabei bleibt es spannend und intensiv in den Trainingsspielen, auch wenn weiterhin nicht am Ligabetrieb teilgenommen wird. Die bisherigen Freundschaftsspiele wurden knapp gegen Saaldorf (4:5) und weniger knapp gegen den EHC Tequilla Achantal verloren. Am 25.01.2014 um 16:45 gibt es die nächste Bewährungsprobe gegen die Eisbrecher aus Rosenheim in Ruhpolding, ein junges Team, gegen das in den letzten Jahren hohe Siege eingefahren wurden (9:1/7:1).

Vom 3. bis 5.10.2013 ging es für 24 Spieler ins Training nach Gmunden am Traunsee in Oberösterreich. Dabei wurde in vier Eiszeiten an der Schlittschuhtechnik und der Taktik gearbeitet.

Das Traineramt wird dabei nach dem Rückzug von Trainer-Legende Dietmar Schwarz auch in diesem Jahr auf viele Schultern verteilt. Den Posten teilen sich im Wechsel Nils Israel, Hubert Gröbner, Michael Stippel, Rudi Roider, Alfons Gröbner und Klaus Schuegger. Schwarz hat ganze Generationen Pettinger Eistanzer zu passablen Eishockeyspieler ausgebildet und steht auch heute noch auf dem Eis und kümmert sich besonders um den Nachwuchs. Im Tor steht nun neben dem erfahrenen Bernhard Haunerding auch noch Thomas Sammer.

Ihren Einsatz für den Verein leistete Eishockey beim Aufbau des Sportplatzfest, bei der Betreuung des Spiels ohne Grenzen und im und um den Glühweinstand des TSV Petting.

Seit Oktober findet wieder jeden Mittwoch von 19:00 bis 20:30 Uhr in Ruhpolding das regelmäßige Training statt.

Für Interessenten kann für ein **Schnuppertraining** eine komplette Leihhausrüstung (ohne Schlittschuhe) zur Verfügung gestellt werden.

Informationen dazu gibt es bei Abteilungsleiter Josef Stippel, 08686/1212.



Trainingslager 03.10. – 05.10.2013 in Gmunden am Traunsee

Öfter mal was Neues beim TSV Petting !!!!!

(Bericht von Treitl Martina)

Seit Februar 2013 gibt es eine Einradgruppe in Petting, die **SMILING WHEELS**



Angefangen mit ein paar Kindern waren es in kürzester Zeit zwischen 25 und 30 Kids, die mit Begeisterung das Einrad fahren ausprobierten und auch erlernten.

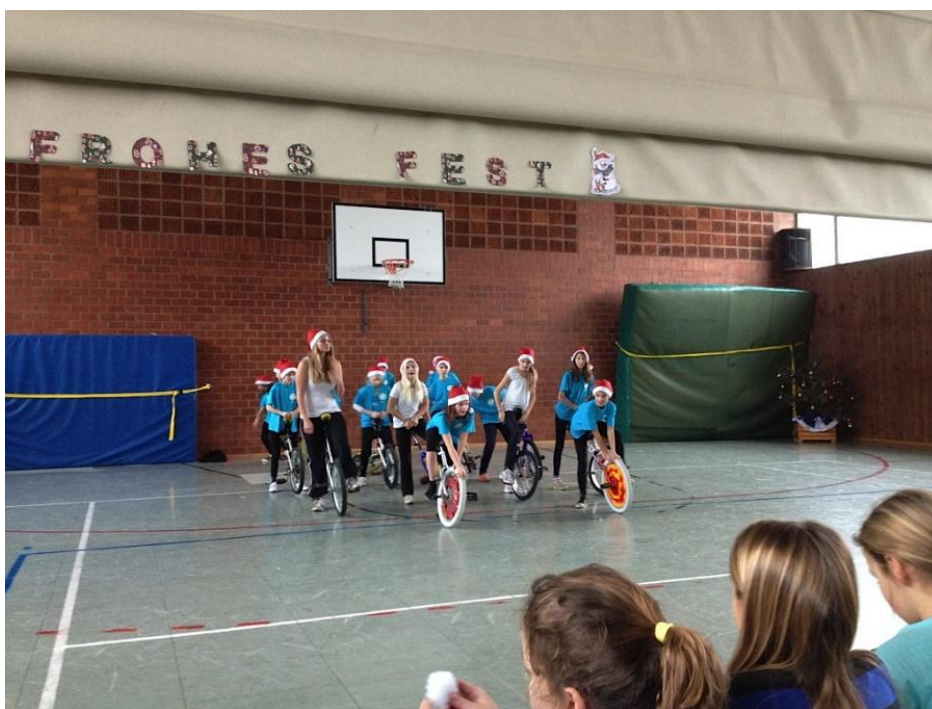
Im April fand ein Tricktraining mit einer professionellen Einrad-Fahrerin statt, die den Kids vieles an Tricks zeigte und auch beibrachte.

Unser Können durften wir dann bei dem TSV Fest im Juli vorzeigen.



Am 21.12.2013 veranstalteten wir eine Weihnachtsfeier in der Turnhalle, wo wir die Eltern, Großeltern und Verwandten der Kinder eingeladen haben.

Selbstverständlich waren auch viele interessierte Gäste begeistert dabei. Die Gäste wurden mit Vorführungen der Einradkinder aus Petting, Teisendorf und Neukirchen unterhalten. Es war ein gelungenes Fest.



Eltern-Kind-Turnen

Bericht und Bilder von Christine und Ruth

Jeden Donnerstag, von Ende September bis zu den Osterferien, treffen sich um 15.30 Uhr ca. 20 Kinder zwischen 1,5 und 5 Jahren mit ihren Müttern zum Eltern-Kind-Turnen.

Los geht es wie auch im letzten Jahr mit dem Anfangslied „Wir gehen jetzt im Kreise“. Anschließend werden zusammen Spiele und Übungen mit Kleingeräten wie Bällen oder Reifen gemacht. Danach werden von den Müttern mit Hilfe der Kinder ca. 4 Stationen aufgebaut, z.B. Reck, Stufenbarren, Langbänke, Ringe, Sprossenwände oder Seile. An diesen Stationen können sich die Kinder ausprobieren. Dabei trainieren sie Gleichgewicht, Koordination, Kraft und Ausdauer. Nach dem gemeinsamen Aufräumen gibt es meistens noch ein Spiel, ganz hoch im Kurs bei den Kindern das „Taubenhaus“. Zum Schluss singen alle gemeinsam „Alle Leut`geh`n jetzt nach haus“. In diesem Jahr leiten Christine Mayer und Ruth Hummelberger die Stunde.



Fitness Hour

(Monika Vordermayer)

Ein abwechslungsreiches und motivierendes Ganzkörpertraining für Frauen jeden Alters.

Training für einen starken Rücken, Intervalltraining, Übungen mit Hanteln, Theraband, Fitnessball usw.

Die „Fitness Hour“ findet dienstags von 9:30 – 10:30 Uhr in der Turnhalle statt. Neueinsteigerinnen sind jederzeit herzlich willkommen!

Spiel und Spaß mit Musik

(Monika Vordermayer)

Bewegungslieder, Tänze zu unterschiedlichen Musikrichtungen, Spiele mit Bällen, Reifen, Tüchern, Luftballon, Fallschirm usw.

Dies ist ein Programm für Jungen und Mädchen von 5 bis 8 Jahren!

Die „Spiel und Spaß mit Musik“ Stunde findet dienstags von 16:00 – 17:00 Uhr statt.

Alle interessierten Kinder sind jederzeit herzlich willkommen!

Jahresbericht bodyART

Im Frühjahr 2013 begannen wir wieder mit unseren Übungsprogramm „Bauch - Beine – Po“ unseren Körper fit zu halten.

Im März 2013 begann ich zugleich mit der Ausbildung zum bodyART-Trainer, welche ich im Juli 2013 als zertifizierter bodyArt- Trainer abschloss.

Seit September 2013 biete ich nun hierzu die Stunden im TSV Petting an. Seither nahmen erfreulicherweise in meiner Gruppe 20 Damen mit Begeisterung und Einsatz teil.

Wir treffen uns wöchentlich, nämlich jeden Donnerstag um 19.00 Uhr in der Turnhalle Petting. Übungsdauer: ca. 75 min. Einstieg und Schnupperstunden hierzu sind jederzeit möglich.

Was ist nun bodyART?

bodyART ist ein in der Schweiz entwickeltes Trainingskonzept, das den Menschen als Einheit von Körper, Geist und Seele betrachtet. Bei dem Workout werden alle Körperregionen in Verbindung miteinander gesehen und gleichzeitig gezielt angesteuert: Stress wird abgebaut, die Muskeln gedehnt und gekräftigt und das Körperbewusstsein geschult. bodyART wurde erfolgreich von Europa nach USA gebracht (nicht wie üblich umgekehrt) und dort 2005 und 2006 als bestes internationales Trainingskonzept ausgezeichnet.

bodyART ist für jedermann geeignet, egal ob Jung oder Alt, ob leistungs- oder entspannungsorientiert, ob mit oder ohne körperlichen Beschwerden oder Einschränkungen. Alle Übungen sind energetisch, anatomisch, muskulär, organisch und physiologisch durchdacht. Das Training legt so den Grundstein für die (Wieder-)Herstellung oder Beibehaltung von Gesundheit, Wohlbefinden sowie körperlicher und mentaler Beweglichkeit.



Jahresbericht 2013 **der Abteilung** **Volleyball**



Die Anzahl der aktiven Mitglieder im Erwachsenen- und Jugendbereich blieb im Jahr 2013 in etwa konstant; somit konnte immer ausreichend trainiert und gespielt werden.

Über Neuzugänge in unserer Abteilung würden wir uns sehr freuen.

Unsere Trainingszeiten sind:

Winter 2013/2014:

- Freitag: 19.30 Uhr bis ca. 22.00 Uhr in der Turnhalle (September bis April)

Sommer 2014:

- Beach-Volleyball für alle: Dienstag 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr am Beach-Volleyball-Platz (Mai-September)

Um den Beachvolleyballplatz entsprechend nutzen zu können, musste im Frühjahr wieder kräftig gearbeitet werden. Mit einigen freiwilligen Erwachsenen und Jugendlichen aus der Volleyballabteilung wurde der Platz von Laub, Gras und Keimlingen befreit.

Somit stand der Beachvolleyballsaison 2013 nichts mehr im Wege. Am Ende der Saison wurde der Platz mit einigen tatkräftigen Mitgliedern wieder winterfest gemacht.

Am 06. und 07. Juli 2013 nahmen Volleyballerinnen und Volleyballer aus dem Erwachsenen – und Jugendbereich erfolgreich bei den „Anschöring Open 2013“ teil.



Die Volleyballabteilung veranstaltete am 22. und 23. Juni 2013 ein **Beachvolleyball-Camp**. Organisiert von Hubert Gröbner und sportlich geleitet von Volker Gierga wurden an beiden Tagen intensiv Grundlagen, Taktik und Spielvarianten speziell für das Beachvolleyballspiel erarbeitet und trainiert.

Bei einem Mix aus Sonne und dicken Wolken am Himmel hatten die Teilnehmer viel Spaß und einen großen Trainingserfolg.

Mit einem gemeinsamen und gemütlichen Ausklang am Sonntagabend beim Unterwirt ging das Wochenende viel zu schnell zu Ende, so dass sich alle einig waren, so ein Trainings-Camp auch 2014 wieder zu veranstalten.



Das Mixed-Turnier 2013 der Volleyballabteilung gewann überraschend aber sehr verdient unsere **„Jugend“**. Herzlichen Glückwunsch nochmals hierzu.



Das diesjährige Mixed-Turnier der Volleyballabteilung findet voraussichtlich im März 2014 statt.

Auch dieses Jahr nehmen die Volleyballerinnen und Volleyballer des TSV-Petting wieder an der ***Chiemgau Staffel Süd Mixed*** teil.

Erfreulicherweise wird seit diesem Jahr unsere Stamm-Mannschaft von 3 „Jungerwachsenen“ aus unserer früheren Jugendabteilung erfolgreich verstärkt.

Diese Wintersaison wird in einer Gruppe mit 6 Mannschaften gespielt; unsere Gegner sind: Chieming, Erlstätt, Grassau, Traunwalchen und Vachendorf.

Spielplan und Ergebnisse der aktuellen Saison auf der Homepage des TSV-Petting, unter

- Abteilung Volleyball,
- „Link für Mixed-Runde“

Thomas Backe

N A M E	JG	AUSDAUER	KRAFT	SCHNELLIGK.	KOORDINA.	Pkt	ABZ.
Gröbner Magdalena	2006	3:57 min	1,22 m St.	7,1 s (30 m)	1 P. Z.Wurf	7	Bronze
Rackl Quirin	2006	4:45 min	20,20 m	5,6 s (30 m)	4 P. Z.Wurf	11	Gold
Dausch Astrid	2005	4:11min	9,60 m	5,1 s (30 m)	2 P. Z.Wurf	7	Bronze
Gromann Alina	2005	7:43 min	10,00 m	6,4 s (30 m)	23 Seilsprünge	6	Bronze
Haunerding Sophia	2005	3:56 min	1,55 m St.	6,0 s (30 m)	2 P. Z.Wurf	9	Silber
Leitenbacher Martina	2005	3:46 min	1,61 m St.	6,1 s (30 m)	2 P. Z.Wurf	9	Silber
Schwangler Leandra	2005	3;52 min	1,50 m St.	5,8 s (30 m)	22 Seilsprünge	11	Gold
Eckhart Anika	2005	3:48 min	11,30 m	6,7 s (30 m)	3 P. Z.Wurf	8	Silber
Geierstanger Severina	2005	5:45 min	12,00m	7,0 s (30 m)	3 P. Z.Wurf	6	Bronze
Krammer Magdalena	2005	4:15 min	14,20m	6,4 s (30 m)	3 P. Z.Wurf	8	Silber
Leitenbacher Johanna	2005	3:49 min	15,10 m	6,7 s (30 m)	5 P. Z.Wurf	11	Gold
Spitzauer Emma	2005	3:50 min	10,90 m	6,3 s (30 m)	3 P. Z.Wurf	8	Silber
Junger Kilian	2005	4:53 min	1,73 m St.	5,9 s (30 m)	4 P. Z.Wurf	7	Bronze
Stippel Simon	2005	4:54 min	1,60 m St.	5,6 s (30 m)	5 P. Z.Wurf	10	Silber
Tsitsinias Lanne	2005	4:53 min	1,80 m St.	5,7 s (30 m)	4 P. Z.Wurf	9	Silber
Blank Julius	2005	6:11 min	22,80 m	6,0 s (30 m)	6 P. Z.Wurf	8	Silber
Dürnberger Lukas	2005	4:43 min	17,20 m	6,0 s (30 m)	4 P. Z.Wurf	7	Bronze
Gruber Daniel	2005	6:40min	17,50 m	6,6 s (30 m)	4 P. Z.Wurf	4	Bronze
Tries Hannes	2005	4:43 min	19,10m	6,3 s (30 m)	5 P. Z.Wurf	8	Silber
Prechtl Lena (2)	2005	3:44 min	1,49 m St.	5,8 s (30 m)	3 P. Z.Wurf	10	Silber
Steinmaßl Madeleine	2004	3:53 min	1,75 m St.	5,6 s (30 m)	3 P. Z.Wurf	11	Gold
Schnappinger Jakob	2004	4:53 min	1,80 m St.	6,0 s (30 m)	4 P. Z.Wurf	8	Silber
Schwangler Jonas	2004	4:44 min	1,53 m St.	5,5 s (30 m)	4 P. Z.Wurf	8	Silber
Babl Magdalena	2004	4:02 min	12,50 m	6,3 s (30 m)	3 P. Z.Wurf	8	Silber
Pastöttert Rainer	2004	5:18 min	1,50 m St.	6,2 s (30 m)	4 P. Z.Wurf	6	Bronze
Köhler Samuel	2004	4:56 min	20,10 m	5,9 s (30 m)	5 P. Z.Wurf	8	Silber
Pastötter Manuel (2)	2004	5:45 min	23,70 m	21,8 s (Schw)	7 P. Z.Wurf	11	Gold
Ramstötter Lukas (2)	2004	5:06 min	20,10 m	6,5 s (30 m)	6 P. Z.Wurf	8	Silber
Hofmann Bianca (3)	2004	3:57 min	16,10 m	6,0 s (30 m)	5 P. Z.Wurf	11	Gold
Schwabe Sarah (3)	2004	3:05 min	24,60 m	5,5 s (30 m)	7 P. Z.Wurf	12	Gold
Gaisreiter Gina (2)	2003	4:40 min	17,90m	10,1 s	3 P. Z.Wurf	7	Bronze
Krammer Stephan (2)	2003	4:35 min	24,10 m	8,8 s	7 P. Z.Wurf	8	Silber
Geierstanger Vincent (2)	2003	4:29 min	27,60 m	8,7 s	7 P. Z.Wurf	9	Silber
Strasser Dominik (2)	2003	4:10 min	25,30 m	9,4 s	7 P. Z.Wurf	9	Silber
Heigermoser Anna Maria (2)	2003	4:04 min	12,60m	10,0 s	3 P. Z.Wurf	6	Bronze
Dausch Kerstin (2)	2003	3:42 min	1,67 m St.	9,3 s	1,00 m hoch	12	Gold
Wimmer Martina (2)	2003	4:23 min	17,50 m	10,0 s	0,95 m hoch	8	Silber
Rehrl Markus (2)	2003	5:05 min	21,80 m	9,6 s	6 P. Z.Wurf	5	Bronze
Pastötter Lisa-Marie (3)	2003	4:06 min	18,10 m	8,6,s	4 P. Z.Wurf	10	Silber
Buchsachner Hanna (3)	2003	3:30 min	16,10 m	9,2 s	4 P. Z.Wurf	10	Silber
Höfer Simone (3)	2003	3:54 min	16,10 m	9,8 s	3 P. Z.Wurf	6	Bronze
Rackl Magdalena (3)	2003	3:40 min	18,10 m	8,8 s	5 P. Z.Wurf	12	Gold
Schwangler Mathea (3)	2003	3:58 min	12,60 m	10,0 s	3 P. Z.Wurf	5	Bronze
Aschauer Valentin (3)	2003	4:35 min	35,00 m	9,2 s	8 P. Z.Wurf	10	Silber
Frech Manuel (3)	2003	4:19 min	31,20 m	9,0 s	7 P. Z.Wurf	11	Gold
Gollnitzer Philip (3)	2003	4:42 min	27,10 m	9,2 s	8 P. Z.Wurf	8	Silber

Gollnitzer Sebastian (3)	2003	4:56 min	25,30 m	9,2 s	8 P. Z.Wurf	8 Silber
Lanzinger Alexander (3)	2003	4:13 min	28,20 m	8,8 s	1,05 m hoch	12 Gold
Luksch Sebastian (3)	2003	5:16 min	25,50m	9,9 s	0,85 m hoch	7 Bronze
Mayer Markus (3)	2003	5:50min	23,00 m	9,8 s	7 P. Z.Wurf	5 Bronze
Reiter Xaver (3)	2003	5:07 min	29,10 m	10,4 s	7 P. Z.Wurf	8 Silber
Tsitsinias Finn (3)	2003	4:33 min	32,40 m	9,1 s	1,00 m hoch	10 Silber
Wimmer Nadine (4)	2003	3:43 min	28,00m	9,4 s	8 P. Z.Wurf	11 Gold
Jauk Simon (4)	2003	4:04 min	35,00 m	8,0 s	8 P. Z.Wurf	12 Gold
Stippel Josef	2002	5:20 min	21,20 m	10,1 s	6 P. Z.Wurf	5 Bronze
Eberhartinger Sonja (2)	2002	3:35 min	16,50 m	9,5 s	4 P. Z.Wurf	8 Silber
Pastötter Adrian (2)	2002	4:43 min	23,00 m	9,4 s	7 P. Z.Wurf	6 Bronze
Gramelsberger Felix (3)	2002	4:07 min	23,40 m	8,9 s	7 P. Z.Wurf	9 Silber
Haunerding Paul (3)	2002	4:00 min	35,70 m	8,4 s	8 P. Z.Wurf	12 Gold
Leitenbacher Stefan (3)	2002	5:13 min	27,80 m	29,0 s Schw.	6 P. Z.Wurf	8 Silber
Zaha Lisa (4)	2002	4:37 min	1,57 m St.	9,2 s	0,95 m hoch	9 Silber
Gnedel David (4)	2002	4:41 min	27,00 m	8,3 s	1,05 m hoch	9 Silber

DEUTSCHES SPORTABZEICHEN - TSV PETTING 2 0 1 3

5 Abzeichen

N A M E	JG	AUSDAUER	KRAFT	SCHNELLIGK.	KOORDINA.	PUN ABZ.
Scheller Susanne (8)	1971	19:55 min (Schw.)	7,10 m (4kg)	8,7 s (50 m)	3,40 m (weit)	11 Gold
Steinmaßl Johann (12)	1959	45:30 min (20 km)	7,60 m (5kg)	8,1 s (50 m)	3,94 m (weit)	9 Silber
Dr. Langhans Joachim (12)	1950	46:10 min (20 km)	2,00 m (Stw.)	8,6 s (50 m)	34,00 m (Schl.)	12 Gold
Goldschalt Erich (25)	1948	47:02 min (20 km)	6,67 m (5kg)	27,5 s (25 m)	23,40 m (Schl.)	8 Silber
Potschacher-Eisl Hans (24)	1940	45:52 min (20 km)	2,05 m (Stw.)	8,9 s (50 m)	0,95 m (hoch)	11 Gold

Bericht der Kleinfeldfussball-Mannschaften des TVS Petting.

G-Jugend (5-6 Jahre)

Die G-Jugend wird von Christopher Mayer und Alex Götzinger trainiert, nachdem Mitte September noch die wenigen G-Jugend Spieler/ Spielerinnen bei der F2 mit trainierten, haben wir seit Anfang Dezember eine komplette Mannschaft zusammen. Natürlich steht bei den ganz kleinen der Spaß und das Spiel zum Kennenlernen im Vordergrund.

F2-Jugend (7 Jahre)

Die Mannschaft wird von Wolfgang Dengl und Bernhard Hofmann trainiert, die Hinrunde gestaltete sich sehr erfolgreich, so das in der Rückrunde die Mannschaft von Wolfi & Bernhard in der obersten Gruppe spielen wird (bei der F-Jugend gibt es keine Tabellen).

F1-Jugend (8 Jahre)

Die Trainer Andreas Tsitsinias & Tobias Dürnberger trainieren die Jungs jetzt schon seit über drei Jahren. Die Hinrunde war sehr erfolgreich und auch in der Hallensaison ist die Mannschaft in die Finalrunde der besten 8 Mannschaften des Libella-Cups eingezogen. Wir wünschen der Mannschaft alles Gute für den weiteren Wettbewerb.

E2-Jugend (9 Jahre)

Die jungen Trainer Tom Speigl und Andre Gerl hatten am Anfang noch Schwierigkeiten, die sich aber zum Ende der Hinrunde legten und die Mannschaft konnte in den letzten Spielen noch gut Punkten. Wir hoffen das die Mannschaft den Trend in der Rückrunde halten kann.

Rang	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Tordiff.	Punkte
1	TSV Fridolfing 2	6	6	0	0	43:9	+34	18
2	BSC Surheim II	6	4	0	2	22:28	-6	12
3	DJK Otting 2	6	3	1	2	32:17	+15	10
4	TSV Freilassing	6	3	1	2	30:25	+5	10
5	SV Kirchanschöring 2	6	1	1	4	19:24	-5	4
6	TSV Petting 2	6	1	1	4	24:34	-10	4
7	ESV Freilassing 3	6	1	0	5	12:45	-33	3

E1-Jugend (10 Jahre)

unter der Leitung des Trainerfuchs Ludwig Strasser und seines erst 16jährigen Co-Trainers Matthias Haunertinger, spielte die Mannschaft schon einen ansprechenden Fußball und wurde Gruppenerster.

Auch hier hat die Mannschaft den Einzug in die zweite Runde des Libella Cup Hallenturnier erreicht. Wir wünschen der Mannschaft alles Gute für den weiteren Verlauf. (Anbei die Abschlusstabelle der Hinrunde)

Rang	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Tordiff.	Punkte
1	TSV Petting	6	5	0	1	46:21	+25	15
2	SV Saaldorf	6	5	0	1	31:15	+16	15
3	ESV Freilassing	6	4	0	2	35:18	+17	12
4	TSV Teisendorf	6	3	1	2	17:17	+0	10
5	SV Leobendorf	6	2	0	4	25:31	-6	6
6	SV Laufen	6	1	0	5	20:24	-4	3
7	TSV Waging am See	6	0	1	5	6:54	-48	1

D1 & D 2 (11 & 12 Jahre)

hier haben die beiden Trainer Wolfgang Gröbner und Hansi Götzinger seit Anfang der Saison eine Mammutaufgabe zu bewältigen, leider haben wir für die D2, bis heute keine Trainer finden können. Daher trainieren die Jungs und Mädchen bei der D1 mit, so das dann dort bis zu 20 Spieler im Training anwesend waren, was natürlich nicht so einfach ist. Vielen Dank auch an Alois Jauk, der bei ein paar Punktspielen die Mannschaft (D2) betreut hat.

Die D1 hat in einer sehr starken Gruppe einen sehr guten dritten Platz erreicht und war bis auf einen Punkt an den Tabellenersten ran gekommen.

D1 Tabelle

Rang	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Tordiff.	Punkte
1	TSV Waging	10	8	1	1	78:6	+72	25
2	TSV Palling	9	8	1	0	62:6	+56	25
3	TSV Petting	10	8	0	2	38:13	+25	24
4	JFG Salzachtal II	10	8	0	2	30:26	+4	24
5	SG Altenmarkt / Kienberg	10	4	2	4	29:33	-4	14
6	TSV Traunwalchen	10	4	2	4	24:39	-15	14
7	TV Obing	10	2	2	6	12:18	-6	8
8	DJK Otting	10	2	2	6	15:36	-21	8
9	TuS Traunreut II	9	2	1	6	14:30	-16	7
10	DJK Kammer	9	0	2	7	8:71	-63	2
11	JFG Teisenberg II	9	0	1	8	8:40	-32	1

D2 Tabelle

Rang	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Tordiff.	Punkte
1	TSV Bergen II	7	7	0	0	70:7	+63	21
2	DJK Nußdorf	7	4	2	1	43:18	+25	14
3	TSV Petting 2	7	4	1	2	40:37	+3	13
4	BSC Surheim 2	7	4	1	2	33:32	+1	13
5	TSV Siegsdorf II	7	4	0	3	43:19	+24	12
6	JFG Salzachtal 4	7	2	0	5	24:60	-36	6
7	JFG Teisenberg III	7	1	0	6	22:55	-33	3
8	DJK Weildorf 2	7	0	0	7	6:53	-47	0

Andreas Tsitsinias

TSV-Petting Jugendleitung Fußball-Kleinfeld

Die Hinrunde unserer Großfeld-Teams

von Christopher Mayer

Auch in dieser Saison gingen die drei Großfeldmannschaften des **TSV Petting** und **TSV Waging** wieder eine **Spielgemeinschaft** ein. Die „SG“ trägt Jahr für Jahr immer mehr Früchte und zeugt von der guten Arbeit, die beide Vereine leisten.

Angefangen bei den „Kleinsten“ auf dem großen Feld – **unsere C-Junioren**: zum Kader der Mannschaft zählen insgesamt nur 14 Spieler, sie rafften dennoch jeden Spieltag genug Spieler zusammen, um jedes Spiel nahezu problemlos zu bestreiten, und das mit Erfolg. Sie stehen in der Gruppe Ruperti auf einem mehr als verdienten **3. Platz**, hinter den Topteams aus Weildorf und Ruhpolding.



Grund dafür sind der unermüdliche Einsatz der Spieler in jedem Training und die gute Arbeit der beiden Trainer **Waldemar Matz** und **Christian Mader**, die mit der richtigen Mischung aus Disziplin und Spaß ein richtig gutes Team ergeben. Die Stimmung bei den Jungs ist durchaus positiv und sie werden alles daran setzen, um in der Rückrunde den ganz großen Wurf zu landen.

Bei unserer **B-Jugend**, betreut von den Coaches **Christopher Mayer** und **André Gerl**, zeigt der Trend leider Richtung unten. Momentan steht das Team in der Kreisklasse mit nur einem einzigen „Dreier“ auf dem vorletzten Rang. Während ein paar der U17-Kicker des Öfteren sehr erfolgreich in unserer A-Jugend aushelfen, möchte es in der eigenen Mannschaft nicht wirklich gelingen, sich aus dem Tabellenkeller zu befreien.

Jedoch werden Spieler sowie die Trainer nicht das Handtuch werfen, denn die Nicht-Abstiegs-Zone ist in der momentanen Situation nicht allzu weit entfernt. Mit Bennet Fiedel, der von der JFG Salzachtal zurückkehrt, konnte ein wichtiger Neuzugang verzeichnet werden.

Last but not least: unsere „Größten“. Nach dem **Tohuwabohu** der letzten Saison, bei dem es nach dem Meistertitel der **A-Jugend** um den Aufstieg bzw. Nichtaufstieg ging, entschied man sich gegen den Aufstieg in die Kreisliga.

Rang	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Tordiff.	Punkte
1	JFG Hochstaufen	11	9	1	1	38:13	+25	28
2	SG Waging/Petting	10	8	0	2	30:15	+15	24
3	(SG) Laufen/Leobend.	11	7	1	3	28:15	+13	22
4	SG Pittenhart/Höslwang/Eggstätt	11	6	3	2	32:22	+10	21
5	SG Seeon/Obing	11	6	0	5	26:16	+10	18
6	FC Bischofswiesen	10	5	1	4	21:19	+2	16
7	Sp.Gsch. Schönau	10	5	0	5	21:21	+0	15
8	JFG Teisenberg	10	4	2	4	21:24	-3	14
9	TuS Traunreut	11	3	1	7	23:29	-6	10
10	SC Inzell	10	3	1	6	15:35	-20	10
11	TSV Palling	11	0	2	9	8:28	-20	2
12	SV Ruhpolding	10	0	2	8	6:32	-26	2

Hansi Reschs A-Jugend-Jungs stehen in der Winterpause auf einem sensationellen zweiten Platz in der Kreisklasse. Als weitere Betreuer stehen dem Team Hannes Ortner und Hans Frisch zu gut wie möglich zur Verfügung.

Die „Jetzt erst recht“-Situation aufgrund der vergangenen Spielzeit steckt dem Team natürlich von ganz allein Saisonziel Platz 1. Mit dieser blutjungen Mannschaft, aus der nur wenige Spieler in der nächsten Saison in den Herrenbereich nachrücken, ist einiges möglich und der Verein und alle Fans sind gespannt, wohin die Reise für das Team von Hansi Resch und seinen „Co's“ geht.

Abteilungsbericht Herrenfußball 2013

Das Fußballjahr 2013 zusammenfassend darzustellen gestaltet sich – für mich – sehr schwierig, war es doch ein sehr intensives, turbulentes und mit schwierigen Entscheidungen geprägtes Frühjahr, welches mit dem Abstieg der **I. Mannschaft** aus der Kreisklasse 4 seinen sportlich negativen Abschluss der Saison 12/13 fand.

Trotz einer intensiven Vorbereitung im Frühjahr mit sehr akzeptablen Ergebnissen – auch gegen höherklassige Mannschaften - in den Vorbereitungsspielen schaffte es die Mannschaft um Trainer Xare Butzhammer nicht die Form in sportlich Positives und Zählbares umzusetzen. Man merkte es deutlich, dass der Kampf um den Klassenerhalt aus dem Vorjahr „die Beine schwer machte und der Kopf nicht frei war.“ So entschieden wir uns – gemeinsam mit Xare Butzhammer, die Möglichkeit in Erwägung zu ziehen, mit einem Trainerwechsel nochmals frischen Schwung in die Mannschaft zu bringen.

Sechs Spieltage vor Schluss der Saison stellte sich unser TW-Trainer Harry Volk der schwierigen Aufgabe das Ruder nochmals herum zureissen! Nach einer moderaten Leistungssteigerung zum Schluss der Saison schaffte man es wie in der abgelaufenen Saison auf den Relegationsplatz und musste „Nachsitzen.“

Gegen den TSV Traunwalchen, Zweiter der A-Klasse 6, musste man allerdings eine verdiente 1:3 Niederlage im entscheidenden Relegationsspiel auf dem Sportgelände des TSV Waging einstecken und den Gang in die A-Klasse 6 in Kauf nehmen.

Abschlusstabelle 12/13 Kreisklasse 4

Aktuelle Tabelle:

		Spiele	S	U	N	Tore	Tordiff.	Punkte
1	TSV Teisendorf	24	17	4	3	56 : 27	+29	55
2	SV Saaldorf	24	14	5	5	58 : 33	+25	47
3	SV Oberteisendorf	24	14	5	5	48 : 33	+15	47
4	TSV Siegsdorf	24	13	7	4	45 : 18	+27	46
5	BSC Surheim	24	11	6	7	45 : 27	+18	39
6	TSV Fridolfing	24	12	2	10	48 : 44	+4	38
7	TSV Grabenstätt	24	11	2	11	40 : 44	-4	35
8	SC Inzell	24	9	4	11	40 : 50	-10	31
9	SV Kirchanschöring II	24	7	6	11	34 : 43	-9	27
10	TSV Chieming	24	6	4	14	29 : 51	-22	22
11	TSV Petting	24	4	7	13	33 : 60	-27	19
12	TSV Tengling	24	4	5	15	25 : 55	-30	17
13	DJK Otting	24	4	3	17	37 : 53	-16	15

In der A-Klasse 6 begann die neue Saison wider rum gegen den TSV Traunwalchen, allerdings der Reserve des Relegationsspielkonkurrenten, welches auch klar mit 5:0 gewonnen wurde... Eine stark verjüngte Mannschaft um einige Routiniers wie Mayer Dani, Resch Hansi oder Seidenfuss Philip, in welcher sich viele der „Ex-A-Jugendlichen Meistermannschaft“ einen Platz erkämpfte bot in der Hinrunde einen guten Fußball mit achtbaren Erfolg. So wurden dem aktuellen Tabellenführer jeweils

im Hin- und Rückrundenspiel ein „Unentschieden“ abgerungen. Allerdings musste man auch zwei vermeidbare Niederlagen gegen Aufsteiger SVK3 in Kauf nehmen.

Auch wenn Coach Harry Volk die Mannschaft noch lange nicht da sieht, wo er sie gern spielerisch und taktisch haben möchte ist ein stark positiver sportlicher Trend ersichtlich der sich – und davon gehe ich persönlich aus – in 2014 fortsetzen wird.

Wintertabelle 13/14 A-Klasse 6

Aktuelle Tabelle:

		Spiele	S	U	N	Tore	Tordiff.	Punkte
1	DJK Otting	17	11	6	0	42 : 12	+30	39
2	TSV Waging/See II	17	12	1	4	60 : 20	+40	37
3	TSV 1920 Palling	17	11	3	3	34 : 17	+17	36
4	TSV Petting	17	9	4	4	43 : 29	+14	31
5	SV Kirchanschöring III	16	8	6	2	38 : 22	+16	30
6	TSV Tengling	17	7	8	2	34 : 20	+14	29
7	SV Leobendorf	16	9	1	6	43 : 30	+13	28
8	DJK Kammer	17	5	5	7	26 : 33	-7	20
9	SV Laufen II	16	5	1	10	11 : 33	-22	16
10	TSV Traunwalchen II	17	5	1	11	23 : 49	-26	16
11	TuS Traunreut II	17	4	2	11	27 : 51	-24	14
12	SV Seon-Seebruck II	17	2	4	11	22 : 41	-19	10
13	TSV Altenmarkt II	15	2	4	9	16 : 36	-20	10
14	TSV Stein St.Georgen	16	2	2	12	20 : 46	-26	8

In sein letztes Jahr als „Erfolgscoach/ Aufstiegscoach“ von Michi Salomon als Trainer der **II.Mannschaft** war das Ziel den Wiederaufstieg zu rechtfertigen. Dies gelang der Mannschaft mit einem hohen Trainingsfleiss und trotz der vielfachen notwendigen Spielerabtretungen an die I. Mannschaft mit Bravour!

Abschlusstabelle 12/13 B-Klasse 7

Aktuelle Tabelle:

		Spiele	S	U	N	Tore	Tordiff.	Punkte
1	TSV Waging/See II	24	19	2	3	72 : 23	+49	59
2	SV Kirchanschöring III	24	18	3	3	62 : 27	+35	57
3	SV Saaldorf II	24	14	8	2	50 : 26	+24	50
4	DJK Weildorf II	24	13	1	10	44 : 36	+8	40
5	TSV Teisendorf II	24	11	3	10	59 : 39	+20	36
6	TSV Tengling II	24	8	9	7	51 : 53	-2	33
7	TSV Petting II	24	9	3	12	34 : 53	-19	30
8	BSC Surheim II	24	9	2	13	38 : 48	-10	29
9	SV Oberteisendorf II	24	7	6	11	38 : 46	-8	27
10	FC Ramsau	24	8	3	13	50 : 62	-12	27
11	ASV Piding II	24	7	5	12	37 : 49	-12	26
12	TSV Freilassing II	24	6	3	15	31 : 59	-28	21
13	FC Freilassing e.V.-2g.	24	2	2	20	9 : 60	-51	6

In der aktuellen Saison sieht es für die 2.te um den neuen Coach Sebastian „Egger“ Schuegger vergleichbar zur abgelaufenen Saison aus. Sportlich gesehen findet man sich im Mittelfeld der

Tabelle wieder, muss aber auf Grund von einer hohen Anzahl verletzter Spieler im Gesamtkader Spieler an die 1.te abtreten und somit auf veränderte Spielerverfügbarkeit kurzfristig seine Mannschaft anpassen und hatte somit sehr selten die gleichen/ beste Anfangsformationen zur Verfügung.

Wintertabelle B-Klasse 6

Aktuelle Tabelle:

		Spiele	S	U	N	Tore	Tordiff.	Punkte
1	TSV Marquartstein	16	11	1	4	53 : 18	+35	34
2	TSV Übersee	15	8	4	3	42 : 23	+19	28
3	FC Traunreut	15	8	3	4	29 : 25	+4	27
4	TSV Grabenstätt II	14	8	2	4	28 : 20	+8	26
5	TSV 1920 Palling II	16	7	4	5	31 : 26	+5	25
6	SV Erlstätt II	16	7	2	7	22 : 28	-6	23
7	TSV Petting II	15	6	3	6	25 : 27	-2	21
8	TSV Tengling II	15	5	4	6	25 : 24	+1	19
9	DJK Nußdorf	16	6	1	9	29 : 36	-7	19
10	TSV Chieming II	15	5	3	7	32 : 40	-8	18
11	DJK Traunstein	15	5	2	8	23 : 38	-15	17
12	SB Chiemgau Traunstein III	15	5	1	9	28 : 28	+0	16
13	TSV Stein St.Georgen II	15	1	4	10	25 : 59	-34	7

Positiv in vielerlei Hinsicht auf beide Mannschaften hat sich auch die Änderung im Trainingssystem ausgewirkt. I. und II. Mannschaft trainieren wieder weitestgehend gemeinsam unter gemeinschaftlicher Betreuung der Trainer. Eine Trennung in zwei Mannschaften, wie es noch vor etlichen Jahren gab wurde so positiv entgegen gewirkt.

Damenfussball

Die seit Jahren bestehende Spielgemeinschaft mit dem SV Neukirchen musst auf Grund von Spielermangel im Sommer beendet werden. Hierbei gilt der Dank der Abteilungsleitung vor allem Christian Hofmann, welcher sich als Coach der Damen in den letzten Jahren sehr intensiv um das Fortbestehen des Frauenfussball in Petting bemüht hat!

Zur neuen Saison wurde mit dem SV Oberteisendorf und der DJK Weildorf neue Partner für die Spielgemeinschaft gefunden, welche unter dem neuen Coach Christopher Grabner vom SVO einen erfahrenen Mann zur Seite haben.

Frauenfussball KK7

Aktuelle Tabelle:

		Spiele	S	U	N	Tore	Tordiff.	Punkte
1	DJK Nußdorf	7	6	0	1	26 : 5	+21	18
2	SV Saaldorf 2	7	5	1	1	28 : 8	+20	16
3	SC Vachendorf	6	3	2	1	13 : 5	+8	11
4	TSV Altenmarkt/Alz	7	3	1	3	10 : 15	-5	10
5	SC Inzell	6	3	0	3	19 : 15	+4	9
6	SG Oberteisendorf / Petting / Weildorf	7	2	2	3	12 : 14	-2	8
7	TSV Trostberg	6	0	1	5	6 : 26	-20	1
8	SV Unterneukirchen	6	0	1	5	5 : 31	-26	1

Aus Sicht der Abteilungsleiter wünschen wir den Mannschaften ein weitestgehend verletzungsfreies Jahr 2014 und den verantwortlichen Trainern den sportlichen Erfolg, der Ihre intensive Arbeit rechtfertigt.

Eure Abteilungsleiter Fussball

Martin Haunerding und Stefan Mayer

AH-Fußballer - Ergebnisse 2013

Tag	Datum	Gegner	Ergebnis
Freitag	04.01.2013	Hallenturnier Kirchanschöring	1. Platz
Samstag	16.02.2013	Hallenturnier Freilassing (Schönrammer Cup)	6. Platz
Freitag	15.03.2013	Training	
Freitag	22.03.2013	Training	
Donnerstag	28.03.2013	Training	
Freitag	05.04.2013	Training (anschließend Versammlung)	
Freitag	12.04.2013	Leobendorf - Petting	1:7
Freitag	19.04.2013	SG Piding/Anger - Petting	5:2
Freitag	03.05.2013	Petting - Fridolfing	2:1
Mittwoch	08.05.2013	Petting - Kirchanschöring (2. Runde W.P., A-AH, Gruppenphase)	0:9
Samstag	18.05.2013	Kleinfeldturnier Oberteisendorf	6. Platz
Freitag	24.05.2013	Oberfeldkirchen - Petting	Abgesagt
Freitag	31.05.2013	Petting - Obertrum (Österreich)	Abgesagt
Freitag	07.06.2013	Petting - Otting (3. Runde W.P., A-AH, Gruppenphase)	4:2
Freitag	14.06.2013	Obing - Petting (Wieninger-Pokal, B-AH, Achtelfinale)	7:0
Freitag	21.06.2013	Gumperting/Seekirchen (Ö) - Petting	3:1
Freitag	28.06.2013	Hammerau - Petting (4. Runde W.P., A-AH, Gruppenphase)	1:4
Freitag	05.07.2013	Nußdorf a. Haunsberg (Ö) - Petting (evtl. Wieninger-Pokal, B-AH, Viertelfinale, Auswärtsspiel) (Gegner: Sieger aus Chieming - Laufen)	Abgesagt
Freitag	12.07.2013	Eisenärzt - Petting	Abgesagt
Freitag	19.07.2013	Petting - Riedering (5. Runde W.P., A-AH, Gruppenphase)	4:0
Samstag	20.07.2013	C - AH Kleinfeldturnier Petting	5.Platz/8.Platz
Freitag	26.07.2013	Training oder (Wieninger-Pokal, B-AH, Halbfinale, Heimspiel)	
Freitag	02.08.2013	Palling - Petting (Wieninger-Pokal, A-AH, Halbfinale)	Abgesagt
Freitag	09.08.2013	Petting - Tengling	2:0
Mittwoch	14.08.2013	Vachendorf - Petting	8:0
Freitag	23.08.2013	Petting - SG Oberteisen-/Teisendorf	Abgesagt
Freitag	30.08.2013	St. Panthaleon (Ö) - Petting	4:4
Freitag	06.09.2013	St. Georgen (Österreich) - Petting	2:4
Freitag	11.09.2013	Waging - Petting (Wieninger-Pokal, A-AH, Halbfinale)	3:3 n.E. 7:6
Freitag	20.09.2013	Training	
Samstag	21.09.2013	(Wieninger-Pokal, Finale)	
Freitag	27.09.2013	Mattsee (Österreich) - Petting	3:1
Freitag	04.10.2013	Laufen - Petting	Abgesagt
Freitag	11.10.2013	A-AH (jung) - B-AH (alt)	4 : 0

Spiele gesamt: **14**

Torverhältnis: **37:46**

7 Spiele gewonnen

2 Spiele unentschieden(1 Spiel im Elfmeterschießen verloren)

5 Spiele verloren

8 Spiele ausgefallen

4 Turniere gespielt

Hallenturnier K`schöring: 1. Platz
 Hallenturnier Freilassing: 6. Platz
 Kleinfeldturnier O´teisendorf: 6. Platz
 Kleinfeldturnier Petting C-AH: 5. Platz/8. Platz

Einsätze: (insgesamt 33 eing

Torschützen:

Boos Peter	2	Leitenbacher Josef	9
Dengel Wolfgang	1	Patz Robert	7
Fellner Erwin	5	Strobl Jürgen	6
Fellner Martin	6	Ramgraber Konrad	4
Godtschalt Mat	2	Fellner Martin	2
Götzinger Stefa	1	Schnappinger Martin	2
Gröbner Gerhar	1	Leitenbacher Bernhard	1
Gröbner Wolfga	9	Mayer Martin (Duxei)	1
Hofmann Christ	1	Mayr Christian(Giggi)	1
Klemm Franz	10	Stippel Christian	1
Kraller Thomas	1	Stöckl Markus	1
Leitenbacher Be	9	Strasser Ludwig	1
Leitenbacher Jo	16	Vordermayer Martin	1
Mayer Martin (f	13	Eigentor	1
Mayr Christian(f	3		
Mühlbacher Syl	14		
Pastötter Raine	2	<u>Torleute:</u>	
Patz Robert	17	Vordermayer Martin	1
Ramgraber Kon	7	Boos Peter	2
Schnappinger M	12	Hofmann Christian	1
Schneckenpoint	13	Fellner Erwin	4
Schuhegger And	1	Patz Robert	2
Singhammer Ma	1	Schnappinger Martin	2
Spitzauer Matth	10	Steinmassl Stefan	4
Stadler Johann	1	Klemm Franz	3
Steinmaßl Joha	9	Kraller Thomas	1
Steinmaßl Stefa	4	Ramgraber Konrad	1
Stippel Christian	7	Strasser Josef	1
Stöckl Markus	8		
Strasser Josef	10		
Strasser Ludwig	12		
Strobl Jürgen	10		
Vordermayer M	3		

Pettinger Gau-Turnier 2013

Am: 28.12.2013

	Ringham/ Schönram	Lodergäu	Petting Oberdorf	Petting Unterdorf	Schnoat	Auswärtige
Ringham/ Schönram		4 \ 0	7 \ 0	2 \ 1	2 \ 1	0 \ 1
Lodergäu	0 \ 4		1 \ 4	1 \ 6	0 \ 4	2 \ 7
Petting Oberdorf	0 \ 7	4 \ 1		1 \ 0	5 \ 1	3 \ 4
Petting Unterdorf	1 \ 2	6 \ 1	0 \ 1		3 \ 1	4 \ 2
Schnoat	1 \ 2	4 \ 0	1 \ 5	1 \ 3		0 \ 1
Auswärtige	1 \ 0	7 \ 2	4 \ 3	2 \ 4	1 \ 0	

Spielplan:

Ergebnis

1.	ca. 13.00-13.15Uhr	Oberdorf	- Unterdorf	1:0
2.	ca. 13.15-13.30 Uhr	Ringham/Schönram	- Schnoat	2:1
3.	ca. 13.30-13.45 Uhr	Auswärtige	- Lodergäu	7:2
4.	ca. 13.45-14.00 Uhr	Oberdorf	- Ringham/Schönram	0:7
5.	ca. 14.00-14.15 Uhr	Unterdorf	- Lodergäu	6:1
6.	ca. 14.15-14.30 Uhr	Auswärtige	- Schnoat	1:0
7.	ca. 14.30-14.45 Uhr	Lodergäu	- Oberdorf	1:4
8.	ca. 14.45-15.00 Uhr	Schnoat	- Unterdorf	1:3
9.	ca. 15.00-15.15 Uhr	Auswärtige	- Ringham/Schönram	1:0
10.	ca. 15.15-15.30 Uhr	Oberdorf	- Schnoat	5:1
11.	ca. 15.30-15.45 Uhr	Auswärtige	- Unterdorf	2:4
12.	ca. 15.45-16.00 Uhr	Ringham/Schönram	- Lodergäu	4:0
13.	ca. 16.00-16.15 Uhr	Oberdorf	- Auswärtige	3:4
14.	ca. 16.15-16.30 Uhr	Unterdorf	- Ringham/Schönram	1:2
15.	ca. 16.30-16.45 Uhr	Schnoat	- Lodergäu	4:0

Tabelle:

Tore

Punkte

1. Auswärtige	15:9	12
2. Ringham/Schönram	15:3	12
3. Oberdorf	13:13	9
4. Unterdorf	14:7	9
5. Schnoat	7:11	3
6. Lodergäu	4:25	0

Es gelten die allgemeinen Hallenregeln des BFV
als besondere Regeln:

Die Spielzeit beträgt 1x 15 Minuten/Vier Feldspieler + 1 Torwart/Gespielt wird nach 3-Punkteregel Bei Punktegleichstand zählt der direkte Vergleich, dann das bessere Torverhältnis.

Die Spielführer der Mannschaften sammeln bitte von jeden Spieler jeweils 3,- EUR Startgebühr ein !

Die Siegerehrung findet anschließend beim Oberwirt statt. Viel Erfolg und einen fairen Verlauf !

Gauturnier des TSV Petting

– Auswärtigen holen Pott zum dritten Male und damit entgültig – Spannung bis zur letzten Sekunde

Zwischen den Feiertagen wurde einmal mehr das populäre Gauturnier des TSV Petting in der Pettinger Turnhalle ausgetragen. Seit 1979 besteht dieses vereinsinterne Turnier und die Rivalität zwischen den einzelnen Gäuen ist nach 35 Jahren ungebrochen.

Diesmal stand das Turnier allerdings unter besonderer Spannung, konnten doch allein drei Teams, den seit 2005 umringten Pokal, vom damaligen Bürgermeister Putzhammer gestiftet, entgültig gewinnen. Petting Unterdorf und Oberdorf sowie die Auswärtigen konnten den Turniersieg bis dato je zweimal einfahren. Beim dritten Mal wäre der Pokal entgültig in ihren Händen.

Das Turnier spitzte sich genau auf diese drei Mannschaften plus Ringham/Schönram zu, die den Pokal ebenfalls bereits einmal in Händen hielten. Diese vier Teams waren vor der letzten Runde punktgleich mit je drei eingefahrenen Siegen und konnten allesamt das Turnier noch gewinnen. Abgeschlagen wie auch im letzten Jahr schon, die Gäue aus Lodergäu (am Ende punktlos Letzter) und Schnoat (Vorletzter mit einem Sieg und nur 3 Punkten aus fünf Begegnungen).

Ausgerechnet diese vier Teams spielten in der letzten Runde auch noch direkt gegeneinander. Zunächst trafen die Auswärtigen auf das Oberdorf. Lange Zeit sah Oberdorf wie der sichere Sieger aus, führte kurz vor Schluss mit 3:2-Toren. In einer hektischen Schlussphase drehten die Auswärtigen fast in letzter Sekunde noch das Spiel auf 4:3 zu ihren Gunsten. Da anschließend das Unterdorf 1:2 gegen Ringham/Schönram verlor, ging der Titel und auch entgültig der Pokal an die Auswärtigen, vor der punktgleichen Mannschaft Ringham/Schönram, die im direkten Vergleich gegen die Auswärtigen mit 0:1 den kürzeren zogen. Oberdorf wurde Dritter vor den punktgleichen Unterdörflern, die den direkten Vergleich hier ebenfalls verloren hatten.

Für das nächste Jahr muss somit ein neuer Pokal ausgespielt werden.

Torschützenkönig wurde Christopher Mayer (Oberdorf) mit 7 Treffern vor Daniel Götzinger und Philipp Seidenfuß (beide Ringham/Schönram je 5 Treffer).

Die Spiele wurden hervorragend geleitet von den Schiedsrichtern: Hans Mayer (1. Vorsitzender des TSV), Jürgen Strobl und Tobias Dürnberger. Das Turnier wurde zum Glück von keinen schweren Verletzungen überschattet.

Turnierleiter Martin Schnappinger, gleichzeitig auch Turniersieger mit den Auswärtigen, bedankte sich auch bei seinen Hallensprechern und Turnierhelfern Daniel Mayer und Sebastian Singhammer und gab nach rund 15 Jahren als Turnierleiter gleichzeitig seinen Abschied als Organisator des Turniers bekannt. Er wisse dieses Turnier bei seinen Helfern auch in Zukunft in bewährten Händen.



www.stockschuetzen-petting.de



Jahresrückblick 2013

Die Abteilung Stockschiützen des TSV Petting stellt sich vor:

Abteilungsleiter: Ludwig Sigriner
Sportleiter, Verantwortlich für Turnierwesen: Peter Mayer
Schüler- und Jugendleitung: Margarete Sigriner
Pressewart: Georg Tahedl
Stüberwirt und Organisation der Bewirtung von Turnieren und Veranstaltungen: Manfred Wirrer
Platzpflege: Josef Drexler
Platzpflege: Konrad Huber

Kontakt:

Ludwig Sigriner
Römerstraße 9
83367 Petting
Tel: 08686-8242
Mobil: 01751283973

E-Mail:

abteilungsleitung@stockschuetzen-petting.de

Info auch unter:

www.stockschuetzen-petting.de

Aktive Abteilungsmitglieder zum 30.10.2013: 32

Diese 32 aktiven Stockschiützen

teilen sich auf in 19 Herren, 1 Dame und 11 Schüler- und Jugendliche



Gruppenbild von 2012

Private Landbrauerei



SPORT's and MORE
Inh. Stippel Christian
SPORTARTIKEL - TEAMSPORT - TEXTILBEFLOCKUNG



Einleitung

Unsere Abteilung Stockschiützen des TSV Petting kann dieses Jahr auf ein äußerst erfolgreiches Jahr zurückblicken. Die Herrenmannschaften traten bei 7 Pokal- und Meisterschaftsturnieren an. Vier mal war dabei ein Aufstieg in die jeweils nächst höhere Klasse zu verzeichnen. Die Klassen konnte jeweils auch bei den anderen Turnieren gehalten werden. Diese Entwicklung ist höchst erfreulich für unseren Stocksport in Petting. Dieser Rückblick auf das Jahr 2013 ist aber auch dazu da um alle anderen Aktivitäten unserer Abteilung zu zeigen, unter anderem natürlich auch die Gesellschaftliche Seite, Gemeindeturniere, bei denen sich auch Nicht-Stockschiützen beteiligen können. Nicht zu vergessen ist die Jugendarbeit, die bei uns groß im Vordergrund steht, wie ihr auf den nächsten Seiten lesen könnt.

Unser Ziel ist es weiterhin den Stocksport allen Gemeindebürgern und Bürgerinnen näher zu bringen, heißt die Jugendarbeit zu forcieren, aber auch die Erwachsenen nicht zu vergessen, auch diese sind selbstverständlich jederzeit willkommen.

Training auf den Pflasterbahnen jeden Dienstag und Donnerstag um 19 Uhr. Bei Fragen melden, oder einfach vorbeikommen, mitschiessen. Vereinsstöcke vorhanden.
Schüler- und Jugendtraining Donnerstag 18 Uhr. Info bei Margarete Sigriner 08686-8242

Auszeichnungen und Übernahme von Ehrenämtern:

Peter Mayer erhielt 2013 die Verdienstnadel in Silber vom Bezirk für 10 Jahre Schiedsrichtertätigkeit. Peter Mayer ist Stellvertretender Kreisschiedsrichter-Obmann unseres Kreises 202. Peter Mayer wurde im Okt 2013 zum Sportgerichtsvorsitzenden des Bezirkes II Südost gewählt. Der Bezirk umfasst die Kreise 200 (MÜ-AÖ), 201 (BGL), 202 (TS), 203 (Inn-Chiem), 204 (Rottal-Inn).

Margarete Sigriner übernahm im Frühjahr das Amt des Stellvertretenden Kreisjugendwartes. Zusammen mit 1. Kreisjugendwart Helmut Schuhbeck vom EC Lampoding übernimmt sie die Jugendarbeit des Kreises 202.

Bedanken möchte ich mich bei allen aktiven Stockschiützen, Sponsoren und Gönnern die auch in diesem Jahr alle so tatkräftig mit angepackt, bzw. die Abteilung Stockschiützen unterstützt haben. Unsere „Unterstützer“ findet ihr ebenfalls auf den nächsten Seiten dieses Jahresrückblickes.

Die Schüler- und Jugend bedankt sich ebenfalls:

Ebenfalls ein „separates“ Dankeschön bei den Sponsoren des Vereins Buses. Wir waren mit diesen bei fast allen Einsätzen, insgesamt ca. 16 – 18, unterwegs. Der Bus ist wirklich eine sehr große Unterstützung bei der Durchführung der Jugendarbeit.

**Dieser Rückblick soll eine lockere Zusammenstellung aller sportlichen und gesellschaftlichen Aktivitäten aufzeigen und ist nicht immer an die Chronologische Reihenfolge gehalten.
Viel Spaß beim lesen wünscht Euch**

Abteilungsleiter
Ludwig Sigriner



Unsere Schiedsrichter



Schiedsrichter sind ein wichtiger Bestandteil bei allen Eisstockvereinen. Diese sind Verantwortlich für eine Ordnungsgemäße Durchführung und für einen geregelten Ablauf eines jeden Stockturniers.

Bild von rechts:

Peter Mayer (B-Schein), Richard Mader, Konrad Walcher und Alexander Sigriner (alle C-Scheine) sind berechtigt Nationale und Internationale Turniere als Schiedsrichter zu pfeifen oder die Wettbewerbsleitung zu übernehmen.

Folgende Turniere wurden heuer von unseren Schiedsrichtern gepfiffen oder der Wettbewerb geleitet:

Peter Mayer: Wettbewerbsleiter: 19.07.13 Kreispokal C in Lampoding

21.09.2013 Herrenturnier Brauerei Schönram in Petting

Schiedsrichter: 16./17.02.13 Kreisliga und Kreismeisterschaft A in Ruhpolding

01.06.13 Landesliga Süd-Süd in Lampoding

09.06.13 Bayernliga Süd Damen in Lampoding

22.06.13 Kreisliga VR Lampoding

30.11. 13 Landesliga Süd/Nord in Ruhpolding

Alexander Sigriner: Wettbewerbsleiter: 27.04.13 Kreispokal Damen in Kirchanschöring

27.07.13 Damenturnier in Kirchanschöring

14.09.13 Jugendturnier U19 in Petting

Schiedsrichter: 08.06.13 Schülerturnier in Tengling

19.07.13 Kreispokal C in Lampoding

14.09.13 Schülerturnier U14 in Petting

Konrad Walcher: Wettbewerbsleiter: 14.09.13 Schülerturnier U14 in Petting

Schiedsrichter: 14.09.13 Jugendturnier U19 in Petting

21.09.2013 Herrenturnier Brauerei Schönram

Richard Mader: Schiedsrichter: Feb/2013 Vereinsturnier Obing in Ruhpolding

08.06.13 Bezirksmeisterschaft Jugend Lampoding

21.09.2013 Herrenturnier Brauerei Schönram

Meisterschaften und Turniere der Herrenmannschaften

Turnierteilnahmen:

Die Herrenmannschaften nahmen 2013 an insgesamt 38 Meisterschafts-, Pokal- und Vereinsturnieren teil.

Private Landbrauerei





Die meisten Turniereinsätze hatten: 18x Peter Mayer, 16x Richard Mader, je 14x Josef Haunerding, Konrad Pöllner, Alexander Sigriner, 13x Manfred Wirrer, je 11x Theodor Pastötter, Ludwig Sigriner, Konrad Walcher,

Meisterschaften Wintersaison 2012 / 2013

Kreismeisterschaften im Zielwettbewerb in Ruhpolding am 28.10.2012: 19. Platz Richard Mader

Kreispokal „C“ am 20.01.2013 in Ruhpolding:

Beim ersten Pflichtturnier der Wintersaison 2012/2013 erreichte die Mannschaft mit Moar Alexander Sigriner und den Stockschützen Josef Haunerding, Christian Stippel und Richard Mader den 10. Platz von 13 teilnehmenden Mannschaften.

Kreisliga am 16.02. & 17.02.2013 in der Eissporthalle Ruhpolding

TSV Petting I steigt in die Bezirksoberliga auf (von Georg Tahedl)

Erste Mannschaft erringt Meisterschaft

Die Eisstockschützen des TSV Petting I schossen sich zum Abschluss der Wintersaison in Feierlaune. Bei der Kreisliga - Meisterschaft holten die Pettinger Schützen in der Eishalle Ruhpolding den Titel. Mit 30:16 Punkten standen sie am Ende ganz oben auf dem Siegerpodest. Der 1. Platz bedeutet gleichzeitig den Aufstieg in die Bezirksoberliga Süd des Bezirks II Süd-Ost.

Dabei verlief das Turnier anfangs noch nicht ganz wunschgemäß. Mit dem 6. Platz nach Tag 1 packte man den zweiten Wettkampftag im Mittelfeld an. Hier standen nach 3 Niederlagen und einem Sieg die Zeichen alles andere als auf Siegerpodest. Da ging ein gehöriger Ruck durch die Mannschaft um Manfred



Götzinger, Manfred Wirrer, Konrad Walcher und Konrad Pöllner.

Die Männer warfen all ihre Routine und das gesamte Können in die Waagschale. Die Konkurrenz zeigte Nerven. Die Pettinger hingegen gewannen die letzten 7 Spiele in Folge. Das reichte zum umjubelten Sieg. Mit dem TSV Petting I landeten auch noch der ESV Hart und der TSV Chieming I auf den Aufstiegsplätzen.

Bild links:

Die Meistermannschaft von links oben: Konrad Pöllner, Konrad Walcher, Manfred Götzinger, Manfred Wirrer

TSV Petting II

Kreisklasse A am 16.02. & 17.02.2013 in der Eissporthalle Ruhpolding

In der Kreisklasse A belegte die Mannschaft TSV Petting II den 10. Rang mit 13:27 Punkten und einer Stocknote von 0,743. Die Klasse konnte gehalten werden.

Bild rechts:

Hi. V. links: Josef Haunerding, Theo Pastötter, Alexander Sigriner

Vo. V. rechts: Richard Mader, Christian Stippel





Ein Ausflug zwischen Winter und Sommersaison

Stockschützen auf der Erlebnisburg Hohenwerfen (von Georg Tahedl)

Bei ihrem Vereinsausflug erwartete die Pettinger Stockschützen und deren Frauen ein luftiges Erlebnis auf der über 900 Jahre alten Erlebnisburg Hohenwerfen. Beim Blick durch die Schießscharten wehte ihnen das Lüftchen der umliegenden Bergriesen um die Nase. Der Anblick der schneidigen Waffen, der grausigen Folterinstrumente und der finsternen Verliese erzeugte einen kalten Schauer auf den Rücken der Reisegruppe. Die gefiederten Jäger des Landesfalkenhofes zeigten ihre kühne Jagd über den Köpfen der begeisterten Zuseher. Nach der Ersteigung von gefühlten 1000 Treppenstufen stärkten sich die Ausflügler in einem Berggasthof in Werfenweng bei strahlendem Sonnenschein und herrlichem Bergpanorama.

Am Nachmittag stiegen sie schon wieder die Treppen hoch. Am "Mühlbachl" führte der Weg den Berg hinauf, entlang der 7 alten Gmachmühlen bei Pfarrwerfen, die alle detailgetreu restauriert wurden und mit interessanten Geschichten aus der "alten Zeit" versehen sind.



Ein bisschen erschöpft legten alle gerne noch einmal eine Kaffeepause auf der Heimreise ein, um die ganzen neuen Eindrücke und das Erlebte zu bereden.

Die Reisegruppe im Burghof vor der Fassade von Hohenwerfen



Ein Dank an EDEKA Mayr und Metzgerei Riedler für das immer währende entgegenkommen beim Einkauf der Brotzeiten und Preise für unsere Turniere und Veranstaltungen.





Die Stockschützen mit neuen Turnierstöcken ausgerüstet (von Georg Tahedl)



www.brauerei-schoenram.de

Pünktlich zu den sportlich wichtigen Sommerturnieren wurden die Stockschützen vom TSV Petting mit 4 hochwertigen, neuen Turnierstöcken ausgerüstet. Die Brauerei Schönram, ein großzügiger Förderer des Gemeindeforts, stiftete die neuen Stöcke. Der Schönramer "Bräu" Alfred Oberlindober schoss die Stöcke höchstpersönlich ein und prompt schafften die Pettinger im ersten wichtigen Turnier den Aufstieg in die Landesliga. Lag das nur am neuen

Material?

Bild rechts: Ein Teil der Stockschützen mit den neuen Turnierstöcken. Übergabe von Alfred Oberlindober, Brauerei Schönram, im Zuge eines Trainings.



Sommersaison 2013

TSV Petting I: Meisterschaft

Bezirksoberliga Süd

am 18.05.2013 und 02.06.2013 in
Rosenheim

TSV Petting I steigt in die Landesliga auf (von Georg Tahedl)

Die 1. Mannschaft der Stockschützen des TSV Petting schafft den Aufstieg in die Landesliga Süd/Süd. Am 18.05. und 02.06.2013 kämpften 25 Mannschaften der Bezirksoberliga Süd um die Sommer-Meisterschaft in der Rosenheimer Eishalle. Nach einer geschlossenen Mannschaftsleistung belegte die 1. Herrenmannschaft mit "Moar" Ludwig Sigriner und den Stockschützen Konrad Walcher, Konrad Pöllner und Manfred Wirrer nach der Hinrunde den 2. Rang. Das würde zum Aufstieg reichen. Aber, hielten die Nerven dieser Anspannung auch am 2. Turniertag stand, zumal der etatmäßige "Moar" Manfred Götzinger wegen Krankheit ersetzt werden musste?



Bild links:

Die Aufsteiger v. links oben Manfred Wirrer,
Konrad Walcher, Konrad Pöllner
kniend "Moar" Ludwig Sigriner

Wieder zeigten sich die Pettinger Schützen von ihrer allerbesten Seite. Stock um Stock erreichte sein Ziel, wie von einer unsichtbaren Schnur gezogen. Die Pettinger schossen mit nagelneuen, hochwertigen Turnierstöcken, die von der Brauerei Schönram gestiftet wurden.



Sehr gutes Material, aber vor allem die ruhige und besonnene Spielweise, die enorme Treffsicherheit und eine unglaubliche Konstanz führte zum großen Erfolg.

Die Pettinger lagen nahezu während des gesamten Turniers in Führung. Ein klein bisschen leichtsinnig, im Gefühl des sicheren Sieges gab man die beiden letzten Spiele ab. Der TSV landete punktgleich mit dem 1. ESV Gstadt auf dem 2. Rang. Gemeinsam mit dem SV Kay II und dem SV Helfendorf feierten unsere Schützen den Aufstieg. Aus sportlicher Sicht ist der Landesliga Aufstieg das absolute Glanzlicht in der Vereinsgeschichte!

TSV Petting II : Meisterschaft Kreisklasse B

am 10./11.08.2013 in der Lodronhalle zu Lampoding (von Georg Tahedl)

Bei der Meisterschaft in der Kreisklasse B verpasste die Mannschaft von Petting III nur knapp den Aufstieg.

Ein einziges, zusätzlich gewonnenes Spiel hätte für die Mannschaft um Manfred Götzinger, Alexander Sigriner, Josef Haunerding und Theo Pastötter gereicht.

So konnte die Klasse souverän gehalten werden.



TSV Petting II: Meisterschaft Kreisklasse C

am 10.08.2013 in Oberwössen

Petting II wird Vizemeister (von Georg Tahedl)

Die 2. Mannschaft der Stockschiützen des TSV Petting schafft den Aufstieg



Bei strahlendem Sonnenschein kämpften 9 Mannschaften in Oberwössen um die Kreismeisterschaft der Stockschiützen in der Kreisklasse C.

Die Pettinger Schützen erwischten einen sehr guten Tag. Eine geschlossene Mannschaftsleistung sicherte schon vor dem letzten Spiel den Aufstieg. Im finalen Kampf um die Kreismeisterschaft gegen den Favoriten Lampoding III mussten sich die Pettinger dem übermächtigen Gegner geschlagen geben.

Die Vize-Meister-Mannschaft von links: Konrad Gröbner, Georg Tahedl, Richard Mader, Peter Mayer



Kreispokal C: Ausrichter: TSV Petting am 19.07.2013,

Aufstieg beim Kreispokal (von Georg Tahedl)



Die Pettinger Stockschiützen erreichen beim Turnier in der Lodronhalle in Lampoding den 2. Platz. Sie stehen damit als Aufsteiger fest und kämpfen im nächsten Jahr im Kreispokal B des Kreises 202 Traunstein um den Sieg.

Auf dem Foto präsentieren sich stolz die 4 Aufsteiger.

Von rechts: SR Alexander Sigriner, die 2. platzierte Pettinger Mannschaft mit Ludwig Sigriner, Konrad Pöllner, Manfred Götzinger und Konrad Walcher, dann die Sieger vom EC Lampoding, die 3. platzierte Mannschaft vom SV Harpfing und der 4. DJK Traunstein.

Ringham-Schönram nicht zu schlagen (von Georg Tahedl)

Die Schützen aus Ringham und Schönram gewinnen das 2. Sommer-Gäu-Turnier

Im Rahmen des großen Sportplatzfestes veranstalteten die Stockschiützen des TSV Petting ihr 2. Sommer Gäu-Turnier auf den Pflasterbahnen. Das Turnier bietet jährlich 2 große Anreize, auch für die gern gesehenen Zuseher. Zum Einen ist da natürlich der spannende, sportliche Wettkampf zwischen den rivalisierenden Gemeindeteilen. Auf der anderen Seite gibt es aber auch die gemütlichen Randbedingungen. Für Zuseher und Aktive wird ein leckeres, gesundes ****Frühstück mit Obst, Müsli, Wurst, Käse, Kaffee etc. angeboten. Wer eine etwas "kräftigere" Nahrung zu sich nehmen will, kommt natürlich auch auf seine Kosten! Und zusätzlich zu den leckeren Sachen gibt's kostenlos Hochleistungssport zu sehen.

Nach heißem Kampf, bei tropischen Temperaturen setzten sich diesmal die Schützen aus Ringham-Schönram durch. Petting Unterdorf wurde punktgleich, aber mit der schlechteren Stocknote Zweiter.

Die Ergebnisliste: 1. Ringham-Schönram 6:2 Punkte 2,306 Note, 2. Petting-Unterdorf 6:2 Punkte 1,278 Note, 3. Petting Oberdorf 4:4 Punkte, 4. Kühnhausen 2:6 Punkte 0,595 Note, 5. Schnoat 2:6 Punkte 0,594 Note.

Im nächsten Jahr werden die Karten neu gemischt!

Die Siegermannschaft Ringham-Schönram von links: Theo Pastötter, Konrad Walcher, Paul Hofmann, Georg Tahedl





Jugendarbeit (von Margarete Sigriner)

Die Schüler- und Jugendmannschaften nahmen 2013 an insgesamt 15 Turnieren und 6 Trainingsrunden teil. Die Trainingsrunden waren mit bis zu 38 Teilnehmern aus den umliegenden Vereinen immer hervorragend besucht.

Wie im letzten Jahr konnten wir auch heuer erfreulicherweise wieder 2 Schüler mit Pässen ausstatten. Der Schüler- und Jugendkader ist somit auf 11 aktive angewachsen. Somit wurden heuer in allen Klassen, U14, U16 und in einer Spielgemeinschaft mit dem EC Lampoding auch in der U19, Mannschaften für Turniere gestellt.

Christian Loessl Kreismeister

Bei der Kreiszielmeisterschaft am 02.06.2013 in Lampoding wurde Christian Loessl Kreismeister in der Klasse U14 mit 91 Punkten.

Alexander Sigriner belegte in der Klasse U19 den 3. Rang. Beide Jung-Schützen haben sich für die Bezirksmeisterschaft, ebenfalls in Lampoding qualifiziert. Leider konnten sich beide bei der Bezirksmeisterschaft nicht für die Bayrische qualifizieren.

Hochbetrieb beim Ferienprogramm der Stockschiützen des TSV Petting

Reges Treiben herrschte auf den Stockbahnen des TSV Petting als bei idealen Wetter das Ferienprogramm der Stockschiützen des TSV Petting mit 13 Teilnehmenden Kindern durchgeführt wurde. Jugendleiterin Margarete Sigriner und ihre aktive Jugendabteilung brachte den Kindern spielerisch das Stockschießen näher. Nach dem Probeschießen, zum kennenlernen des Sportgerätes, wurden die Kinder in 2 Gruppen aufgeteilt. Diese wechselten jeweils später die Disziplinen um die ganze Vielfalt des Stockschiessens kennenzulernen. Mit Freude übte sich eine Gruppe im Mannschaftsschießen, während die 2. Gruppe mit viel Spaß das Blattlschiessen ausprobierte. Beim Mannschaftsschießen ging es ab wie auf einem ernsthaften Turnier. Die Teilnehmer versuchten als erstes nur möglichst nah an die Daube zu kommen. Plötzlich kam Ehrgeiz auf, der eine oder andere versuchte gar einen gegnerischen Stock zu schießen um „abzutun“. Auch der Unterhaltungswert war, der Lautstärke und dem Eifer nach, keinesfalls geringer als wie bei den Erwachsenen oder der Schüler- und Jugendabteilung. Fröhlich, aber mit Hochdruck probierten die Besucher des Ferienprogrammes eine möglichst hohe Punktzahl beim Blattlschiessen zu erreichen. Hier waren gleichwertige Preise für alle Teilnehmer zu gewinnen.





Nach vielen strapazierenden Schwüngen mit dem Stock wurde bei bester Stimmung, wie bei den



Stockschützen üblich, ordentlich Brotzeit gemacht, die von der Mitbetreuerin Gerti Stampfl angerichtet wurde. Der spaßige Nachmittag klang noch mit einer ordentlichen Dusche vom Rasensprenger für alle Teilnehmer feucht-fröhlich aus.

Teilnehmer: Bereiter Florian, Dürnberger Lukas, Frech Christoph, Frech Manuel, Gramlsberger Felix, Luksch Sebastian, Mayer Markus, Melz Ricardo, Reiter Xaver, Stippl Joseph, Stippl Simon, Tries Hannes, Tsitsinias Finn,

Foto: Gemeinschaftsfoto aller Teilnehmer

Schüler- und Jugendturniere der Brauerei Schönram am 14.09.2013 (von Georg Tahedl)

TSV Taufkirchen gewinnt U14 Schülerturnier in Petting

Einen guten Draht zu Petrus hatten die Schüler und Jugendlichen des TSV Petting als diese am 2. Samstag im September ihre Schüler und Jugendturniere im Stockschiessen ausrichteten. Am frühen Samstagmorgen tat sich das erhoffte Sonnenfenster auf und das erste Turnier der U14 Schülermannschaft konnte angepfeifen werden. Frohelaunt und unermüdlich kämpften 6 Mannschaften um die Plätze im Leistungsmäßig ausgeglichenen Feld. Bei gleicher Punktzahl, die 4 Mannschaften am Ende erreichten, musste die Stocknote über Sieg oder 4. Platz entscheiden. Der TSV Taufkirchen, der auch den weitesten Anreiseweg hatte, entschied am Ende mit 6:4 Punkten und der besten Stocknote, das Turnier zu ihren Gunsten. Auf den 2. Platz folgte der Gastgeber des TSV Petting mit der gleichen Punktzahl. Den 3. Platz erreichte der Nachbarverein vom EC Lampoding vor dem ECE Aufham.

Ergebnis: 1. TSV Taufkirchen 6:4 Punkte

Stocknote 1,625,

2. TSV Petting 6:4 Punkte

Stocknote 1,269

3. EC Lampoding 6:4 Punkte

Stocknote 1,189

4. ECE Aufham 6:4 Punkte

Stocknote 1,115

5. SV Linde Tacherting 4:6 Pu.

6. TUS Engelsberg 2:4 Punkte

Auf dem Bild v. rechts: Schiedsrichter Alexander Sigriner, EC Lampoding, der Sieger TSV Taufkirchen und der TSV Petting





Gastgeber TSV Petting gewinnt das U19 Heimturnier

Drei Mannschaften waren zum U19 Jugendturnier am Nachmittag gemeldet. Diese traten dann zu einer Doppelrunde an. Bei bereits bedecktem Himmel, aber ohne Regen, schossen die Mannschaften des TSV Stein-St. Georgen, der ESC Freutsmoos und die Spielgemeinschaft EC Lampoding-TSV Petting im Wettkampf gegeneinander. Hier war klar der Gastgeber, die SG EC Lampoding-TSV Petting, die



überlegeneren Mannschaft. Diese erreichten mit 8:0 Punkten den ersten Platz vor dem ESC Freutsmoos mit 4:4 Punkten. Der TSV Stein-St. Georgen, die ihr erstes Turnier bestritten, belegten den dritten Platz.

Am Ende war es wieder ein gelungener Tag für alle jungen Stockschiützinnen und Stockschiützen, die Preise waren, wie auch schon bei der U14 für alle gleichwertig. Obendrauf gab es bei der Siegerehrung von der örtlichen Brauerei für jede Mannschaft als zusätzlichen Preis 1 Getränkekiste spendiert. Herzlichen Dank dafür.

Auf dem Bild v. rechts: Schiedsrichter Konrad Walcher, TSV Stein-St. Georgen, SG EC Lampoding-TSV Petting, ESC Freutsmoos

Vereinsmeisterschaft

Vereinsmeisterschaft Mannschaft

1. Platz mit 8:4 Punkten: Mannschaft III
Moar: Josef Drexler / Richard Mader
Schützen: Konrad Walcher, Peter Mayer, Manfred Götzinger, Jörg Dwingelo v. Lüt.
2. Platz mit 7:5 Punkten: Mannschaft I
Moar: Klaus Dieke
Schützen: Manfred wirrer, Ludwig Sigriner, Konrad Gröbner
3. Platz mit 6:6 Punkten: Mannschaft IV
Moar: Konrad Haunerding, Schützen: Konrad Pöllner, Alexander Sigriner, Georg Tahedl,
4. Platz mit 3:9 Punkten: Mannschaft II
Moar: Johann Unterreiner, Schützen: Theo Pastötter, Josef Haunerding, Christian Stippel,

Blattschiessen um den Wanderpokal

Gestiftet von Gregor Dürnberger

Sieger: Konrad Pöllner 113 Punkte

2. Platz Konrad Walcher 111 Punkte

3. Platz Theo Pastötter 108 Punkte

Blattschiessen Schüler und Jugend bis U16

Sieger: Rudi Stampfl 91 Punkte

2. Platz Christian Loessl 78 Punkte

3. Platz Stefanie Stampfl 64 Punkte

4. Platz Markus Sigriner 58 Punkte

5. Platz Daniel Stampfl 52 Punkte



Vereins-Zielschiessen

Vereinsmeister:

Konrad Walcher 134 Punkte

2. Platz Christian Stippel 120 Punkte
3. Platz Manfred Wirrer 119 Punkte

Zielschiessen Schüler und Jugend

Sieger: Rudi Stampfl 70 Punkte

2. Platz Christian Loessl 60 Punkte
3. Platz Markus Sigriner 37 Punkte



Turniere der Brauerei Schönram

Ostermiething und Lampoding siegen in Petting (von Georg Tahedl)

Die Pettinger Stockschiützen belegen beim Heimturnier der Brauerei Schönram den 2. Platz

Die Stockschiützen des TSV Petting richteten gleich 2 Turniere mit jeweils 11 Mannschaften aus. Die äußeren Bedingungen an diesem Samstag waren ideal. Bald Vormittag kam die Sonne heraus und lachte dann den ganzen Tag lang bei angenehmen Temperaturen.

Private Landbrauerei



Die Pettinger begannen schon am sehr frühen Morgen mit ihren Vorbereitungen. So konnte um 8⁰⁰ das Vormittagsturnier beginnen. Die Mannschaft des Veranstalters TSV Petting musste sich von den 11 Mannschaften des 1. Turnieres lediglich dem TUS Union Ostermiething aus Österreich geschlagen geben. Mit einer tadellosen Mannschaftsleistung und ihrer manchmal unkonventionellen Schusstechnik gewannen die Ostermiething verdient das Vormittagsturnier.
Bild von links: Abteilungsleiter Sigriner, die Siegermannschaft aus Ostermiething, Schiedsrichter Mader



In der Übergangsphase zum zweiten Turnier kam kurzzeitig etwas Hektik auf. Die ersten 11 Mannschaften packten zusammen und wollten natürlich sofort ihr wohlverdientes Mittagssmahl einnehmen. Die zweiten 11 Mannschaften waren schon angekommen und wollten sich auf das Nachmittagsturnier vorbereiten. Aber wie gewohnt, hatten die Organisatoren alles im Griff.

Wieder einmal konnten sich beim 2. Turnier die favorisierten Stockschiützen vom EC Lampoding gegen die starke Mannschaft aus Weildorf durchsetzen.

Bild von links: Wettbewerbsleiter Peter Mayer, die Siegermannschaft aus Lampoding, Schiedsrichter Konrad Walcher

Gerade, weil die teilnehmenden Mannschaften die perfekte Organisation und die tolle Wettkampfatmosphäre sehr schätzen, erfreut sich das Turnier des TSV Petting großer Beliebtheit. Die Pettinger freuen sich für das nächste Jahr schon auf eine ähnlich hohe Teilnahme.



Ebenfalls ein herzliches Dankeschön gilt der Brauerei Schönram für die immer wieder kehrende großartige Unterstützung zur Durchführung der Turnierwoche.

Gemeindemeisterschaft

Neuer Wanderpokal vom Autohaus Götzinger zur Gemeindemeisterschaft

Hoffentlich gibt es eine neuen Pokal..., dies war wohl der erste Gedanke einiger Teilnehmer als bei der letztjährigen Siegerehrung der Wanderpokal, den Markus Putzhammer im Jahre 2004 stiftete, zum dritten Mal an die Mannschaft der Stockschiützen vergeben wurde.

So war es ausgemacht, gewinnt eine Mannschaft den Pokal dreimal geht dieser in dessen Besitz über.

Jakob Götzinger, der selbst im Aufgebot der Siegermannschaft stand, erklärte sich bei der anschließenden Siegesfeier spontan bereit einen neuen Wanderpokal zu stiften.

Dafür erntete er von den Teilnehmern der letztjährigen Gemeindemeisterschaft im Stockschiessen freudigen Applaus.



Private Landbrauerei



SPORT's and MORE
Inh. Stippel Christian
SPORTARTIKEL - TEAMSPORT - TEXTILBEFLOCKUNG



Der Wanderpokal wurde im Autohaus Götzinger von Andreas und Jakob Götzinger an den Abteilungsleiter der Stockschiützen, Ludwig Sigriner, übergeben um diesen bei der diesjährigen Meisterschaft erstmals auszuschießen.

Neuer Wanderpokal geht an die Stockschiützen (von Georg Tahedl)

Die Stockschiützen gewinnen die Gemeindemeisterschaft 2013 in Petting

Laut Reglement für die Gemeindemeisterschaft dürfen nur 2 Schützen je Mannschaft einen gültigen Aktiven-Spielerpass besitzen. Gewollt ist eine Mischung aus Aktiven und Hobbyschützen. Der TSV Petting will ein Turnier anbieten, bei dem Sport und Spaß gleichermaßen wichtig nebeneinanderstehen. Dieses Konzept wird immer mehr zum Erfolgsmodell. 2013 haben gleich 19 Mannschaften für das Turnier gemeldet.

Weil das Wetter in der geplanten Turnierwoche nicht mitspielen wollte, mussten die Gruppenspiele um eine Woche nach hinten verlegt werden. Im Vorturnier der Gruppe I qualifizierten sich der Trachtenverein, Mühlwiesen und der Fischereiverein I recht deutlich für das Finale. In der Gruppe II, einen Tag später, setzten sich die Freiwillige Feuerwehr, die Stockschiützen, der Fischereiverein II und auch die Radl - Power - Petting durch.

Der Finaldurchgang mit 7 Mannschaften wurde am Freitag gespielt. Der Spielverlauf war spannend bis zum Schluss und der Ausgang in der Spitze war entsprechend denkbar knapp. Die Fischereivereine fanden leider in diesem Jahr nicht zu ihrer gewohnten Stärke. 7. wurden die Fischer II (2:10 Punkte), 6. Fischer I (2:10 Punkte). Die Freiwillige Feuerwehr hatte nicht die Form des Vorturniers und wurde 5. mit 4:8 Punkten. Mühlwiesen verfehlte mit 8:4 Punkten als Vierter haarscharf einen Podest Platz. Die erneut starken "Trachtler" hatten nur wenige Fehlschüsse zu viel und wurden mit 8:4 Punkten Dritter. Die Radl-Power-Petting bestiegen sensationell, mit nur einem aktiven Stockschiützen, den 2. Podest Platz, ebenfalls mit 8:4 Punkten, aber der besseren Stocknote. Erster wurden wieder einmal die Stockschiützen, die einfach da weitergemacht haben, wo sie im Vorjahr aufgehört haben; nämlich als Sieger.



Bei der Preisverleihung waren alle 19 Mannschaften erfolgreich. Die Mannschaften, die bereits in der Vorrunde ausgeschieden sind, trösten sich mit der Tatsache, dass im nächsten Jahr die Karten, aber auch die Platzierungen neu gemischt werden.

Siegerfoto mit Wanderpokal
1. Stockschiützen Petting mit (oben von rechts) Konrad Pöllner, Peter Mayer, Jakob Götzinger mit dem von ihm gestifteten Pokal und Gregor Dürnberger
2. Radl-Power-Petting (unten von rechts)
3. Trachtenverein



Glühweinstand des TSV Petting



(Fotos von Wolfgang Gröbner, Perchtenlauf am 22.12.2013)

Unsere Abteilung beteiligte sich auch im Dezember 2013 an dem vom TSV Petting, erstmals 2012, organisierten Glühweinstand. Ein Dank gilt Manfred Wirrer, Rudi Stampfl und Margarete Sigriner für den Ausschank am Donnerstag den 19.12.2013. Mit diesem Glühweinstand hat die Vorstandschaft, bzw. der TSV, eine wirklich gute Sache übernehmen können. Es wäre nur positiv und zu wünschen dass dies auch in den nächsten Jahren möglich ist. Eine positive Besucherbilanz über die ganze Adventszeit bestätigt die gute Annahme dieser Einrichtung.

Impressionen von 2013



23.02.2013 Kartausflug unserer Jugend



Es muas a moi gmessn wern 14.09.2013 Schülerturnier



05.05.2013 Burg Hohenwerfen

Mehr Infos und Bilder unter
www.stockschuetzen-petting.de oder
www.tsv-petting.de/stockschiessen